

Belgrad, 24. April. Die von Samobor...

Nacht-Telegramme.

Dresdner Nachrichten

Nacht-Telegramme.

London, 25. April. Unterhaus. Herbots...

Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Mitredakteur: Dr. Emil Bierer. Druck und Eigentum der Herausgeber: Friedrich Richter...

Nr. 115. 24. Jahrg. 1879.

Witterungsaussichten: Döckig, stellenweise heiter, normal.

Dresden, Freitag, 25. April.

Für die Monate Mai und Juni werden Abonnements auf die „Dresdner Nachrichten“...

Politik. Außer einer neuen Welle der Hochfluth in den Zoll- und Steuerfragen hat der gestrige Tag nichts von Belang...

Schreiben fordert sodann den Erzbischof auf, den Klerus zu ermahnen, sich alle Gläubigen von dem Blatte abzuwenden...

Locales und Persönliches.

— Gestern Nachmittag 3 Uhr reiste H. v. S. Frau Fürstin von Hohenzollern von hier nach Schmalzungen ab...

markt bildeten in ihren beirötheten Uniformen des (falschlich) Maltezerordens einen lebhaften Gegenstoß zu der letzten...

— Unter den Festlichkeiten, mit denen Dresden seinen Geburtstag gefeiert hat, verdient die des konservativen Vereins...

Von der auswärtigen Politik ist zu bemerken, daß auch das freihändlerische England Miene macht, in's Schutzzollager überzugehen...

Die Kunst hatte ein großes Kontingent gestellt: die Bildhauer Dr. Gähnel und Josef Schilling, den Galeriedirektor Dr. Gähnel...

— Die Offiziere des in Virena garnisonirten 11. Infanterie-Regiments begeben am Mittwoch nach der Parade die Königs-Geburtstagsfeier durch ein auf der Krähwiesen-Terrasse...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Möglichst billige Co. Güte Nr. 2. ad. 2. 8. anguie. verbeide. Moskau. der Baltischen. ehr. Stettin. mpfehlen. tion.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Ida Wegsch, Frau
v. d. Burg in Genuß und
in Savona. Clara Witte,
Witwe, in Genuß, Clara
Witwe, in Genuß, Clara
Witwe, in Genuß. Duas
Witwe, in Genuß.

Todes-Anzeige.

**Verwandten und Freunden die
traurige Mitteilung,** Das
Vater, Herr Friedrich
Witwe, in Genuß, Clara
Witwe, in Genuß, Clara
Witwe, in Genuß.

Zapfserie.

Zapfserie für
Kinder von 1 bis 12
Jahren, welche alle
die nöthigen
Eigenschaften
besitzen.

Bei Gehalt

Bei Gehalt
von 2000 bis 3000
Thaler, werden
eine Anzahl
Personen gesucht.

Tüchtige Former

Tüchtige Former
für
die
Bau-
industrie
werden
gesucht.

2 Malergehilfen

2 Malergehilfen
werden
für
eine
Zeitung
gesucht.

Eine junge Dame

Eine junge Dame
für
eine
Zeitung
gesucht.

15 Maurer

15 Maurer
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Chemiker.

Chemiker.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Schlosserlehrling

Schlosserlehrling
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Reisebegleiterin

Reisebegleiterin
für
eine
Reise
gesucht.

Marmor-Verfäbrer

Marmor-Verfäbrer
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Bank.

Bank.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Gesuch.

Gesuch.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Zapfserie.

Zapfserie
für
Kinder
gesucht.

Bei Gehalt

Bei Gehalt
von 2000 bis 3000
Thaler, werden
eine Anzahl
Personen gesucht.

Tüchtige Former

Tüchtige Former
für
die
Bau-
industrie
werden
gesucht.

2 Malergehilfen

2 Malergehilfen
werden
für
eine
Zeitung
gesucht.

Eine junge Dame

Eine junge Dame
für
eine
Zeitung
gesucht.

15 Maurer

15 Maurer
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Chemiker.

Chemiker.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Schlosserlehrling

Schlosserlehrling
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Reisebegleiterin

Reisebegleiterin
für
eine
Reise
gesucht.

Marmor-Verfäbrer

Marmor-Verfäbrer
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Bank.

Bank.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Stellensuchende.

Stellensuchende.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Ein junger Mann

Ein junger Mann
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Def.-Verwalter.

Def.-Verwalter.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Ein junger Gärtner

Ein junger Gärtner
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Destillation

Destillation
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

300,000 Mark

300,000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Geld in jeder Höhe

Geld in jeder Höhe
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Das weiste Geld

Das weiste Geld
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

5000 Thlr.

5000 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Geld auf gute Pänder

Geld auf gute Pänder
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

4-5000 Thlr.

4-5000 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Gesuch.

Gesuch.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Stellensuchende.

Stellensuchende.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Ein junger Mann

Ein junger Mann
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Def.-Verwalter.

Def.-Verwalter.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Ein junger Gärtner

Ein junger Gärtner
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Destillation

Destillation
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

300,000 Mark

300,000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Geld in jeder Höhe

Geld in jeder Höhe
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Das weiste Geld

Das weiste Geld
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

5000 Thlr.

5000 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Geld auf gute Pänder

Geld auf gute Pänder
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

4-5000 Thlr.

4-5000 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Gesuch.

Gesuch.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

750 Mark

750 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Eiderstellung

Eiderstellung
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

4000-4500 Thlr.

4000-4500 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

30-45,000 bill. Baugeld

30-45,000 bill. Baugeld
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

5000 bis 6000 Mark

5000 bis 6000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

100,000 Mark

100,000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Hypotheken und Baugelder

Hypotheken und Baugelder
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

6000 Mark

6000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

6000 Thaler

6000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

300 Thaler

300 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

1000 Thaler

1000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

2500 bis 3000 Thaler

2500 bis 3000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Zur Gründung

Zur Gründung
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Laden

Laden
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

750 Mark

750 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Eiderstellung

Eiderstellung
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

4000-4500 Thlr.

4000-4500 Thlr.
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

30-45,000 bill. Baugeld

30-45,000 bill. Baugeld
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

5000 bis 6000 Mark

5000 bis 6000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

100,000 Mark

100,000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Hypotheken und Baugelder

Hypotheken und Baugelder
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

6000 Mark

6000 Mark
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

6000 Thaler

6000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

300 Thaler

300 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

1000 Thaler

1000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

2500 bis 3000 Thaler

2500 bis 3000 Thaler
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Zur Gründung

Zur Gründung
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Laden

Laden
für
eine
Bau-
an-
lage
gesucht.

Ein
neuer
Wagen
zu
Verkauf
zu
haben
ist
zu
sehen
im
Wagen
park
an
der
Stadt
am
24.
April
1870.

P. P.
Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein seit 43 Jahren betriebenes
Tuch- und Herren-Garderobe-Geschäft

Anfang dieses Jahres meinem Schölerer J. G. Petrenz mit sämtlichen Lagerbeständen u. zur Fortführung unter der Firma

F. A. Pfefferkorn Nachf.

künftig abgetreten habe. Für das mir geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch meinem Nachfolger zu Theil werden zu lassen und selbige
Dresden, April 1879. Achtungsvoll ergebend **F. A. Pfefferkorn.**

Einsprechend an Obiges, richte ich an das geehrte Publikum die ergebene Bitte, mit in meinem neuen Unternehmen mit demselben Vertrauen und Wohlwollen zu beehren, durch
welches ich bei Führung meiner bisher innegehabten Geschäfte Sophienstrasse 7, vis-à-vis dem Stadt-Waldschlösschen und Annenstrasse 6, Gasthaus Stadt Planen, geübt wurde.
Ich bemerke, daß ich meine sämtlichen Verkauf-Lager:

**Altmarkt 17, Eingang an der Kreuzkirche,
Scheffelstrasse 1, im Hause des Herrn Conditör Trepp,
Wilsdrufferstrasse 47, I., Ecke der Schloss-Strasse,
Sophienstrasse 7, vis-à-vis dem Stadt-Waldschlösschen,
Annenstrasse 6, im Gasthaus Stadt Planen,**

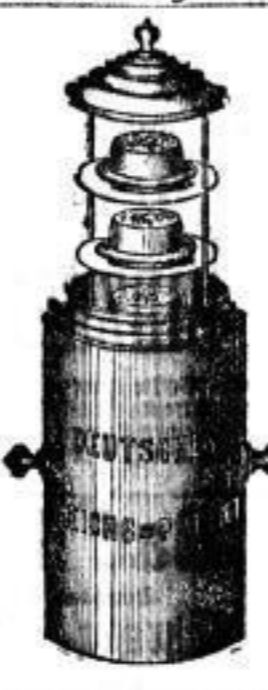
durch bedeutende Einkäufe auf das Vollständigste komplettirte und meinen geehrten Kunden die aus den haltbarsten und modernsten Stoffen auf das Elegante hergestellt sind Garderoben zu billigen
Preisen abgebe.
Anlage nach Maß, wozu ein reichhaltiges Lager feinsten Stoffe zur Wahl, liessere ich in kürzester Zeit.

J. G. Petrenz, Inhaber der Firma F. A. Pfefferkorn Nachf.



**Selbstthätige
Offen-Ventilatoren.
Reichs-Patent.
Preis pro Stück 10 Mark.
Ventilatoren mit
Saugvorrichtung.
Preis pro Stück 18 Mark.**

Die letzte Sorte ist ganz besonders zu empfehlen, da durch die Saugvorrichtung die Luft nicht von der Diele aus entweicht und dadurch das häufige Umwohlen der Menschen, sowie ein etwaiger Gestank und Geruch vermieden wird. Ebenso zweckmäßig, fast unentbehrlich ist ein solcher Ventilator für Säuglinge und Souterrain-Wohnungen, wozu zuweilen viel Geruch und Rausch ist, da derselbe durch Abziehen den letzteren gesunde Luft zuführt und die Wände trocken hält.
Empfohlen aus der Fabrik des Herrn Civil-Ingenieur **Franz Netcke in Dresden.**
Vertretung und Versandt:
**Fr. Albert Zippner,
Dresden, Tannenstrasse 7.**
P. S. Versandt gegen Rechnung. Verpackung billigt.



Neu! Neu!
Butterkühler.

Reichs-Patent.
Eine höchst praktische Erfindung und hinsichtlich des geringen Kostenpunktes selbst für den kleinsten Haushalt zu beschaffen, sind die nebenan abgebildeten Butterkühler.
Derselben, mit kaltem Wasser gefüllt, erhalten die Butter nicht frisch, verhalten, daß dieselbe weder Geschmack noch Geruch anderer Substanzen annimmt und ist den geehrten Haushalten beim Eintritt der wärmeren Jahreszeit ganz besonders zu empfehlen.
Preis pro Stück 8 Mark.
Wirtschafts-Magazine und Eisenwaren-Handlungen werden auf diesen Konsumartikel aufmerksam gemacht.
Vertreter für jede Stadt, in und außer Deutschland, werden gegen entsprechende hohe Provision gesucht.
Generaldepot:
**F. Albert Tippner,
Dresden, Tannenstrasse Nr. 7.**

An die Besitzer von Prioritäts-Obligationen der k. k. priv. Prag-Duxer Eisenbahn!
Edikt.

Der gemeinsame Curator der Besitzer von Prioritäts-Obligationen der k. k. priv. **Prag-Duxer Eisenbahn I. und II. Emission**, Herr J. U. Dr. Anton Lederer, Advokat in Prag, hat beim k. k. Handelsgerichte in Prag um den curatelsbehördlichen Bescheid angeklagt:

I. von den sämtlichen Betriebsberühmten, welche vertragmäßig für die **Prioritätsbesitzer der Prag-Duxer Eisenbahn** zur Verfügung gehalten werden sollen, vom Jahre 1878 angefangen alljährlich einen Betrag von 30,000 fl. o. W. zum Zwecke der dem gestiegener Verkehr entsprechenden Fahrbedürfnisse bis zur Erreichung dieses Zweckes verwenden zu dürfen, und
II. mit der **Prag-Duxer Eisenbahn-Gesellschaft** eine Vereinbarung des Inhaltes abzuschließen zu dürfen, daß die zur gänzlichen Bezahlung der **Prag-Duxer Eisenbahn** gewährten und bis zum Jahre 1892 rückzahlbaren Staats-Vorschüsse von 900,000 fl. die nach dem statutenmäßigen Verfallungs- und Tilgungspläne der **Prioritäts-Obligationen der Prag-Duxer Eisenbahn** bestimmte Anzahl dieser **Obligationen I. und II. Emission** statt durch die vorgezeichneten Semestraleinsparungen und Vorauszahlungen durch Rückkauf zur Tilgung gelangen solle.
Die Begründung des ersten Antrages liegt nach der Darstellung des gemeinsamen Curators in der durch den gestiegener Verkehr auf der **Prag-Duxer Bahn** entstandenen Notwendigkeit der Vermehrung der eigenen Fahrbedürfnisse, sowie darin, daß durch diese Vermehrung die einen namhaften Aufwand erforderliche bisherige Wagenmiete entbehrlich gemacht und der Gefahr einer möglichen Verkehrsveränderung begegnet werde.
Zur Begründung des zweiten Antrages wird von dem gemeinsamen Curator angeführt, daß vom Jahre 1870 angefangen die planmäßige Bezahlung und Verzinsung der **Prioritäts-Obligationen** eines gegen den bisher gen. Betrag weitaus größeren Aufwand erfordern werde, doch ferner von dieser Zeit an die Rückzahlungen des Staats-Vorschusses vertragmäßig einsetzen müssen, wodurch es sehr schwer für die Betriebsberühmten möglich sei, während die durch die beantragte Tilgung der **Prioritäts-Obligationen** die zwischen dem Einkaufs- und Verfallungspreis sich ergebende Differenz in Reparatur gebracht werden möchte und daher für die Gesamtheit der **Prioritätsbesitzer** gefährliche Aussicht auf die Möglichkeit einer Vertheilung geboten wird.
Zur Vornahme aber dieser Anträge des gemeinsamen Curators und zur Wahl von drei Vertrauensmännern und drei Gesandten wird im Sinne des Gesetzes vom 5. December 1877 Nr. III. R. G. B. Hergerichtet eine **Zugfahrt** auf den

10. Mai 1879.

am 9 Uhr Vormittags, Saal 6 im zweiten Stock, angeordnet und werden die von dem gemeinsamen Curator vertretenen Besitzer von **Prioritäts-Obligationen der k. k. priv. Prag-Duxer Eisenbahn I. und II. Emission** zur Teilnahme an dieser Zugfahrt aufgefordert.
Diejenigen, welche an dieser Zugfahrt teilnehmen wollen, haben sich entweder mit dem Besitze von **Prioritäts-Obligationen der Prag-Duxer Eisenbahn I. oder II. Emission** bei der Zugfahrt selbst zu legitimiren, oder aber sich mit von der **Gesellschafts-Kassa der k. k. priv. Prag-Duxer Eisenbahn in Prag**, oder der **Deutschen Bank in Berlin**, dem **Bankhause Bruhm & Schmidt in Leipzig**, **Günther & Rudolf in Dresden**, **Ludwig Philippson in Dresden**
zur Teilnahme an dieser Zugfahrt nach erfolgtem Erlasse der **Prioritäts-Obligationen** ausstellenden Zeugniskarten auszuweisen.
Den **Prioritätsbesitzern** ist es freigestellt, bei dieser Zugfahrt selbst zu erscheinen oder sich durch Bevollmächtigte, welche mit gebräuchlichem schriftlichen, bei den Gerichtsstellen aufzubehaltenden Vollmachten versehen sind, vertreten zu lassen. Auf den Zeugniskarten wird auf der Rückseite ein entsprechendes Vollmachten-Quantum vorgedruckt sein, welches zum Zwecke der Bevollmächtigung nach gebräuchlicher Ausfüllung und Stempelung benutzt werden kann.
Hierbei geschieht unter Berücksichtigung aller Interessenten die Verlautbarung.
Vom k. k. Handelsgerichte.
Prag, am 15. April 1879.
Der k. k. Präsident:
Koschin m. p.

Bäckerei-Gesuch.
Von einem Jahrgange. Wann wird eine flotte Bäckerei in oberer nächster Nähe Dresden's zu kaufen oder zu pachten gesucht.
Adr. Bäckerei A. Z. Grd. d. Bl.

Eine Bäckerei.
Eine rentable große, neu und schön eingerichtete Bäckereifabrik mit schöner Wohnung und Zählung wird unter günst. Annehmbar. Beding. Verkauft. d. Adr. Postf. 31.1.1. L. B.

Eine Bäckerei
In einem guten Stadtteil Dresden's ist sofort zu verkaufen. Interessierende wollen schreiben unter **V. H.** in die Exped. d. Bl. Postf. 31.1.1. L. B. NB. Agenten verboten.

Mühlen-Verkauf.
Wegen Todesfall ist eine schöne Mühle mit guten Gebäuden, 4 Gängen, ausdauernder großer Wasserkraft, mit 80 Scheffel gutem Mehl und Weizen in der Nähe von Dresden unter sehr günstigen Verhältnissen sofort zu verkaufen incl. eines Reizes im Werte von 18- bis 20,000 Mark unter eigenem Votum, auch mit oder ohne diesem Verkauf. Preis ist 100,000 Mark.
Adressen unter **C. V. 310** bei **Herrn Hansenstein und Vogler, Dresden.**

Eine Mühle,
die einzige in einem Hauptindustrieort, neu erbaut, mit 2 Gängen, ausdauernder Wasserkraft und stehender Wädel, ist wegen anderweitiger Uebernahme unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 30,000 Mark, Einzahlung ca. 12,000 Mark, nach Uebernahme auch weniger.
Näheres unter **G. F. 612** durch **Hansenstein u. Vogler in Chemnitz.**

Ritterguts-Verkauf
Ein Rittergut im sächs. Voigtland, von 300 Hektar Areal, mit schönem Wohnhaus und mächtigen Wirtschaftsgebäuden, keinen lebenden und toten Inventar, sowie Brennerei, nahe an 2 Bahnhöfen und großer Stadt gelegen, ist bei **Nr. 90** Wille Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten erbeten unter **Chiffre R. H. Invalidendank Zeitz.**

Hausbesitzer
Hauseigentümer in Cel. 3 Mal geschieden, 6000 Mark 6000 Mark, 2 Mal und gut loziert, 4 Meter 40 Bl., sowie jede hiesiger Arbeit schnell und billig. Offerten erbeten unter **Nr. H.** in die Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ritterguts-Tausch.
Ein schönes Gut mit etwas Mehl (alte Weizen) in der Provinz soll gegen ein, resp. mehrere Häuser vertauscht werden. 2000 Taler. daag erforderlich. Offerten von Selbstref. erbeten unter **J. 5191** an Rudolf Mosse, Dresden. Altmarkt 4.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hamburg.
Wir veröffentlichen hierdurch, daß wir den Herren **Oskar Hanke, Pragerstrasse 38, und H. Berner, Ferdinandstrasse 6,** in Dresden je eine Haupt-Agentur übertragen haben. Prospekt, Antragformulare etc., sowie jede gewünschte Auskunft unentgeltlich durch unsere genannten Herren Vertreter. Dresden am 24. April 1879.
Die Betriebs-Direktion für das Königreich Sachsen.
G. Brandt, Zeeische Nr. 13.

Auction. Dienstag, den 29. April, Vormittags von 10 Uhr an gelangt **Rietischelstraße 6, 2.** wegen Veränderung die nachbenannte, aus geübtester Hamburger Arbeit bestehende betriebstüchtige **Möbiliar-Einrichtung von Mahagoni nebst Oelgemälden u. anderen Kunstsachen,**
als a) 1 gr. Trumrau, 1 schönere doppelt, Garderobe-Kloset, 1 Buffet, Koffert, Sopha- und Spielstühle, Tischstühle, Geschäfte, Kommoden, 2 elegante Verticillen mit Matten, 1 Polstergarnitur, Räderstuhl und Damenstuhl, 1 von Jacaranda, 1 Chronometer, Stahl, Leinwand, Gardinen, Bouleaux, 1 Bronzestatuette.
b) 5 wertvolle Oelgemälde, Kupferstiche, Wästen und schönere Serpentinmännchen, Porzellan- und Glasarbeiten.
c) 1 schönere Kaffeenmaschine, allelei Kaffeenzerlei und Wirtschaftsstücken zur Verfeinerung.
Carl Breitfeld, königl. Ger.- u. Rathh.-Auctionator.
Anmerkung: Tagz vor der Auction Nachmittags von 3-6 Uhr ist die ganze Einrichtung zur Ansicht zu sehen.

Auction. Sonnabend d. 26. April, Vorm. von 10 Uhr an, gelangen folgende Abbrüche, Neustadt. **Wiesenhorstrasse 1, im Hofe verschiedene Baumaterialien,**
als: Türen, Fenster, Decken, Kessel, ca. 60 Stück Granitplatten, Grundstücke, Mauer- und Dachziegel, Balken, Breter, Latzen, Brennholz, punkt 12 Uhr ein Jagd, Vierapparat u. H. m., gegen Baarzahlung zur Verfeinerung durch **Carl Kaufmann, Auctionator, Wohnung: Garobstraße 15.**

1 Produkten- u. Grünwaaren-Geschäft,
flottgehend und schöne Lage, soll mit sämtlichem Inventar und Waare sofort oder 1. Mai billig verkauft werden. Alles Näheres steht der Rathhauß im Wehl- und Brod-Gewölde.

Ein kleines Geschäft,
Restaurations-Produktionshandel oder anders, was nachweisbar seinen Mann erweist, wird hier oder auswärts zu kaufen oder pachten gesucht. Offerten unter **L. H. 579** Invalidendank Dresden erbeten.

Zoologische Garten-Aktion
kaut und verkauft **E. Pallas, Weinstraßstrasse 17, 1. Etage.**
Gin Aquarium ist zu verkaufen. **15. 2. 1.**

Agenten-Gesuch.
Ein leistungsfähiges Hotelier-Import-Geschäft für Dresden und Umgebung einen gewandten Vertreter, welcher m. b. Branche vertraut ist. Adressen unter **E. 505** sind an **Hud. Wofse, Hamburg** einzuliegen.

Oelgemälde,
Aquarellen etc., neuer als auch alter Meister, Köpfe der Dr. Gallerie, Studien in Öl, Aquarell, Kreide etc., in gr. Auswahl billig zu verkaufen (auch gegen geringe Vergütung zu verkaufen) **R. Gaststraße 9, part., Gasthaus der Baugewerkschaft.**
Eine rentable **Bildhauerei** in Eignig (Geplog) ist bald zu verkaufen. Näheres bei **W. Klumpp, neue Gärtnerstrasse Nr. 2, Pirnitz.**

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Heute **letztes**
Concert ohne Tabakrauch
Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Fiebiger.

TIVOLI.

Um dem vielseitigen Wunsche zu genügen,
deute Freitag den 25. April noch ein Abend-



- PROGRAMM.**
- 1) Oub. 3. Op.: „Das Nachtlager zu Granada“ v. Kreutzer.
 - 2) Valse caprice von Rubinstein.
 - 3) Chor a. d. Op.: „Die Bombarden“ von Verdi.
 - 4) Berühmter Marsch von Strauß.
 - 5) Ouverture zur Oper: „Ysida“ von Meißner.
 - 6) Drei Lieder von Mendelssohn:
a. Volklied. b. Orkus. c. Ich wollt' meine Lieb' ergötze sich in ein einzig Wort.
(Die Herren Wagner und Krebs.)
 - 7) Fantasia a. d. Op.: „Der Krieger“ von Meyerbeer.
 - 8) Polka, Gypsy, Galopp von Schmidt.
 - 9) Vorspiel zur Oper: „Athena“ von H. Wagner.
 - 10) Aria a. d. Op.: „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber, Vortrag v. Fr. Wagner. (Mit Variationen).
 - 11) Les cloches de Corneville. Walzer von Metra.
 - 12) „So leb' denn wohl Du süßes Haus.“ Marsch v. Fr. Wagner.
- Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Familien-Nachr. 3 Stüb. 1 Markt, sind in der Aug- und Galanteriewarenhandlung des Herrn Cesar Nagel, Victoriastr. 26, in der Glanzhandlung des Herrn Schulz, Wettinerstr. 27 und in meinem Comptoir zu haben.
Abt. v. H. G. Selbig.

Victoria Salon
Heute Auftreten
des weltberühmten
Magnetiseurs Herrn C. Hansen
in der Electro-Physiologie
der Wissenschaft
des animalischen
Magnetismus.

Herr C. Hansen wird Berlinen aus dem Publikum, welche es wünschen u. weit e kalte empfänglich sind, ohne jeden Apparat magnetisiren und daurch seinen unumkehrbaren Willen beuglam machen.

Auftreten
des englischen Bauchredners **Mr. Vox**,
der Akrobatengesellschaft Albano, der Concertsängerin
Hrl. Margarethe Schmidt, des Jongleurs Hr.
Alexandr. ni, sowie des gesammten Kunstpersonals.
A. Thieme.

Panopticum

Seestraße 2 erste Etage.
Täglich geöffnet v. Morgens 9 U. bis 9 U. Abds.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Stadt Metz,

Kaiserstraße 6.
Heute Schlachtfest,
von Abends 6 1/2 Uhr an
Concert
von der Kapelle des Hauses.
Entree freil. Carl Hennig.

Hotel Roessiger.

Heute von früh 10 Uhr an
Speckkuchen.

Aux Caves de France, Weinhandl. zur
franz. Weine, Wilsdrufferstrasse 43, Table d'hôte von
1 3 U., à 1.55 Mk. incl. 1/2 Liter Garriques. Heute: Suppe
mit Gerdnet, Rognonade von Fisch, Schnitzel mit Rotzkraut,
Schweinkeaschredenten, Compote, Salate, Butter, Käse.

Vinaefommen ist wieder ein großer Transport
der schönsten, jungen, starken
Voigtländer Zuchthöfen
und stehen bei Interesse zum Verkauf.
Salzstraße 10.
A. Wolf.

Tonkünstler - Verein zu Dresden.

Zur Feier
des 25jährigen Bestehens des Vereins
CONCERT
Montag den 28. April 1879,
Abends 7 Uhr,
im Saale des Gewerbehauses.

PROGRAMM.
Prolog von Dr. Juliana Pabst, gesprochen von Herrn Hof-
schauspieler J. Jaffé.
Serenade Nr. 2 (op. 14) für Streichinstrumente von Robert
Fuchs. Zum ersten Male.
Concert (d-moll) für 3 Klaviere mit Begleitung von Streich-
instrumenten von Joh. Seb. Bach.
Herren Blässmann, Scholtz und Schmale.
Serenade (d-dur) für Orchester von W. A. Mozart. (Noch
ungedruckt. Comp. 1779 in Salzburg.) Zum ersten Male.
Proklamation von Ehrenmitgliedern.
Paritta (op. 22). Vier Stücke für Orchester, componirt und
dem Tonkünstler-Verein zu Dresden zum 25jährigen Jubel-
feste gewidmet von Ferd. Hillwöck.
Alles Nähere ist in der Musikalienhandlung des Herrn C.
A. Kleinm (Augustastrasse) zu erfahren.

Feldschlösschen.

Meinen geehrten Gönnern und Freunden setze ich Endes-
unterzeichneten ergebenst an, daß
heute Freitag
mit
Einzugsschmaus
stattfindet. Sollte einer meiner werthen Nachbarn, Gönner und
Freunde mittelst Subskriptionen übersehen worden sein, so
lade ich Dieselben hiermit ganz ergebenst ein.
Beginn der Tafel nach 8 Uhr.
Gedächtnisrede von Karl Thamm.

Bad Kreischa.

Sonntag d. 27. April 1879
Aufführung der Gesellschaftern
von **Julius Otto**
durch den
Gesangverein „Vorwärts“, Strehlen.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Entree 50 Pf.
Nach der Aufführung Ball.

Hainespacher

à Glas 16 Pf.
aus der Altgräflich v. Salm'schen Brauerei
zu Hainespach in Böhmen
empfehl

Siebert's Restaurant

An der Sophienkirche.

A. Udluff's

Restaurant, Marienstrasse.
Vorzügliche Biere.
Guter Mittagstisch
à la carte in 1/2 und 1/4 Portionen.
Couberts von 1 Markt 50 Pf. an.
Billards. Café.

Für Damen.

Schneidern, Maßnehmen, sämtliche neue Schnitts nach
Adperberechnung zeichnen, Zuschneiden, Einrichten, Anpro-
biren, Garniren u. accurat machen wird unter Garantie binnen
8 bis 10 Wochen gründlich gelehrt. Seit nun 24 Jahren in
diesem Fache thätig, bemühe ich mich, alles Praktische, was ich
in der Zeit gefunden habe, meinen Schülerinnen zu lehren, und
entlasse keine Dame, die nicht völlig sicher ist. Jede Dame
erhält beim Schluß sämtliche Schnitts und auf Wunsch
ein gedrucktes Lehrbuch. Honorar 30 Markt.
Donnerstag den 1. Mai beginnt ein neuer Kursus.
Ida Rehfeld,
Dresden, an der Kreuzkirche 1, 3.
Für Damen, welche sich für die Arbeiten meiner Sch-
lerinnen interessieren, halte ich Sonnabend von 3-5 Uhr
eine große Anzahl eben fertig gewordener Damen-
garderobe zur gefälligen Ansicht bereit.

Gewerbe-Verein.

Die General-Direktion der Kgl. Sammlungen
für Kunst und Wissenschaft hat und in diesem
Jahre wiederum eine Anzahl Karten zum
freien Eintritt in sämtliche
Kgl. Sammlungen
gütlich überlesen.
Untere geehrten Mitglieder, welche von der und gewöhnlich
Veranlassung Gebrauch machen wollen, können gegen Vorlag-
e ihrer Mitgliedsarten vom 1. Mai an im Comptoir des
unterzeichneten Vorstandes von 9-12 Uhr Vormittags die Ein-
trittskarten in Empfang nehmen.
Dresden, am 23. April 1879.
Der Gewerbe-Verein.
August Walter, Schriftf.

Bad Kreischa b. Dresden,

Wasserheilanstalt. Klimatischer Kurort.
Direktender Arzt: Herr Dr. med. Bamberg, in Kreischa
wohnhaft. - Verbinduna von Niedererschlag, Station der
Sächsl. Böhm. Bahn täglich 4 Mal (Post und Omnibus) im
Anschluß an die Fahrplanmäßigen Züge.
Prospecte und spezielle Mitteilungen erteilt die
Badeverwaltung zu Kreischa,
sowie in Dresden die Central-Annoncen-Expedition von G. L.
Daube & Co., Altmarkt Nr. 15.
Die Verwaltung.

Café Societé, Waisenhausstrasse,

freudlichen Billardsalons mit 8 Billards und berechnet
von 1 bis 6 Uhr pro Stunde nur 30 Pfennige.

Erste höhere Lehr-Anstalt für Damen-Bekleidung und Wäsche von F. W. Grande, Dresden-Neust., Bauknerstr. 78, 3.

Vorhältnisse von hoher Bekende für das diesjährige Königlich
Lehrerinnen-Seminar seit dessen Bestehen, sowie von vielen
Frauen-Vereinen angenommen und bewährte Zuschnitte-
lehre. Sicherster Erfolg. Ausführl. Prospecte stehen franco
gegen franco zu Diensten.

Auction.

Heute und folgende Tage, Vormittags
von 10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an, in
Galeriestraße 12, parterre,
in Folge gütlicher Aufgabe, nachstehende Artikel, als:
12,000 Stück Roben
moderner Damenkleiderstoffe
in schwarz und bunt, sowie ein großer Posten
eleganter Tuchstoffe
zu Herren- und Knaben-Anzügen
gegen Baarzahlung veräußert werden.
Franz Schiffsch, Auctionator und Taxator.

Walta-Kartoffeln

in schon schöner, meist reifer Waare, 25 Pf., Centner 19 Mk.,
empfehlen
Lehmann & Reichseuring,
Waisenhausstr. 31.

N. Hermann,

Großes Lager von Stoffen.
Waisenhausstr. 29, I.,
zunächst dem Victoria-Hotel.
empfehl sich zur prompten Anfertigung gut passender, feiner
Herren-Kleidungsstücke.
Comp. Anzahl 28, 45, 50 bis 60 Pfl., hochfein. Genre bis 95 Pfl.
Herbstjaher 20, 25, 30 bis 40 70

Abessinier-Brunnen,
welche das Wasser
ohne Pumpenstiel
direkt aus der Erde
pumpen. Einen kompletten Brun-
nen mit sämtlichem Zubehör
liefer ich von 40 Markt an.
Ansch. empfehle ich eine
Brunnenröhren
mit Pumpen
komplet zu jeder Tiefe unter
Garantie leichter Handhabung
und billiger Preise.
Julius Hempel,
Schiffbauwerk,
große Plauenischestraße 33.
Verpachtung.
Ein großer Werplaz in der
Viermalken Vorstadt, nahe der
Altebrücke, von 24,000 Cu.-
Meter Flächeninhalt, massiven
Schuppen und Werkstatthäuden
mit ca. 40 Cu.-Meter über-
baute Fläche, sehr geeignet als
Zimmerfabr., Trockenplatz oder
für Holzbockschäfte, ist unter
billig. Beding. zu verpachten u.
vom 1. Juli d. J. an zu über-
nehmen. Näb. Eisenstr. 23.

Der Teint,

ein unentbehrlicher und erprobter,
gebildet. Vanderveldt sucht
Verbeilung bei einem Agentur,
Commissions- oder anderen in-
dustriellen Geschäft. Wt. unter
M. N. an die Exp. d. Bl. erb.

Eau d'Atropa

von Carl Kreller, Chemiker
in Hainichen, die allseitige Be-
achtung, welche ihr seit 46 Jah-
ren zu Teil wird, da die ein-
zigsten Verträge und a. s. w. die
neuen Wirkungen dieser wohl-
thätigen kosmetischen Mittel
die Anerkennung vollkommen
rechtfertigen, welche ihm vom
Publikum sowohl als kompeten-
ten Versten und Chemikern ge-
stellt wird.
Preis eines Glases 1. 20 und
ein Viertel. Kleinverkauf in
Dresden bei **Herrn Koch.**
Nussbaum-Schreibstisch
gesucht.

Musik-Instrumente

Ein gut gebaueter Herren-
Schreibstisch von poliertem Ruh-
baum wird zu kaufen gesucht.
Adressen mit Preisangebe sind
unter H. V. 698 im Bureau
des Invalidendank, E. s. s. s. s.
Dresden, niederzulegen.
Eine Restauration
mit oder ohne Produktionsgehalt
wird von ein Paar jungen mög-
lichst ca. 6000 Mk. Gewinn
bringend, ist mit Pferd, Waagen u.
sämtl. Inventar veräußert für
16000 3 U. zu verkaufen. Näb. d.
H. W. Scheffler, Meubier, E. s. s. s.
Das heutige Blatt enthält inclusive des Börsen- und
Fremdenblattes 16 Seiten.

Wäsche, Putzmittel, Seifen, Bürsten, Schürzen, Kleiderstoffe, etc.

Finanzelles.

Dresdner Börse vom 24. April. Mit Ausnahme des Wechselkurs...

Table with 4 columns: Kurs, % Rendite, and various financial instruments listed.

Die Prioritäten der Staatsschuld...

Ein Uniform unter den Staatsschuldensweisen ist der Charakter...

war die Weisheit für die Verpachtung der Bahn unter den bekannten Bedingungen...

Böhmische Ofen- und Schamottewarenfabrik (Erm. Teichert) in Wien...

Sächsische Lederindustrie-Gesellschaft (vorm. Daniel W.) in Zwickau...

Lehrkräfte-Verein in Kontauz. Der Aufnahmestrich dieses Vereins...

Russische Finanzen. Die Verhandlungen des russischen Finanzministeriums...

Bankkurse. Dresdner 3%, Leipziger 4%, Berliner 4%, etc.

Table listing bank rates for various locations and currencies.

Angefommene Fremde.

Table listing arrival dates and names of foreign guests.

Coupons-Einlösung.

Die am 1. Mai a. c. fälligen Coupons der 5procentigen Prioritäten-Obligationen...

Quellmalz & Adler.

Wir verkaufen nicht den Vorzug nächststehender 15 Stück Aktien...

Günther & Rudolph.

An- und Verkauf aller Werthpapiere, Einlösung ständlicher Coupons...

Prag-Duxer Eisenbahn.

Wir erklären und bereiten, in der demnächst vom Kurator nach Prag einberufenen Versammlung...

Dresdner Bank.

Prag-Duxer Eisenbahn.

Ludwig Philippson.

Zur Frühjahrspflanzung

empfehle ich aus meiner Weinlese die besten Sorten **Spalterweinstöcke**, in Klümpchen und Reben gepflanzt, 1- bis 3-Meter hoch, im Preise von 1-6 Mark. Der Stock erleidet durch die Umplantation keinerlei Schaden und ist mitten im selbigen Jahre noch tragbar. Auch habe ich eine Rebsorte, welche sich gut zu Wallon- und Rebenversicherungen eignet, indem sie ganz wenig Erde braucht und in der Hitze leben können. Preisliche Bestellungen werden gegen Kostenaufnahme per Nachnahme prompt befragt.

Wilhelm Vetter's,
Kun- und Gärtnereibetriebe,
Dresden, Poststraße 66.

Kurhaus Weißer Hirsch.

Dasselbe ist bereits eröffnet und hat die Direktion wiederum Frau Marie Rosler übernommen. Außerdem habe noch ein paar möblierte Logis in meinen Willen frei.

Alles Nähere im Kurhaus.
Ludwig Kuntzmann, Besitzer.

Gasfhaus Stadt Gera,
Dresden-Neustadt, Kasernenstraße 22,
empfehle neuere, sehr freundliche, immer mit guten Betten von 1-2 Mark an. Speisen à la carte. Prompte Bedienung.
Nachschneiderei **L. Petzold.**

Mobilier-Verkauf

in der Möbel-Halle, Altmarkt 25, 1. Etagenwohnungen zu Salen, Speisezimmer, Studier- und Fremden-Zimmern in Eisen, Nussbaum, Mahagoni, Kirsch und Lantation. **Postergarnituren** in Seide, Holz, Eisen und Grottonsteinen, **antiquarisches Mobiliement**, Porzellan, Regulator u. c.

Wir empfehlen die 19. Sendung postbequemst

Winter-Schinken

in unübertrefflichster Qualität,
8-15 Pfund schwer, à Pfund 82 Pf., in halben Stücken zu gleichem Preise.

Die Schinken sind **einmal amtlich untersucht**, hier vom Herrn Amtsdirektor Dr. Weikner, und garantieren wir auch sonst für reinste, gesunde Ware. Jeden Schinken, der berechtigten Ansprüchen nicht genügt, nehmen wir zurück.
Abnehmer großer Posten erhalten Rabatt.

Lehmann & Leichsenring,
Waisenhausstrasse 31.

Bitte, lesen Sie!

Wegen Aufgabe verschiedener Artikel verkaufe ich 1 Stück gute Glühlampe 15 Pf., 1 Stück Schüre 20 Ellen 25 Pf., 10 Toden Seide 65 Pf., 1 Dbd. anten Maschinenstiel 60 Pf., 6 Tpd. 3 Mark, 1000 Stück Sammetband und Seidenband zu festem billigen Preis, Damendische eine große Partie, Corsetts werthvoll, kostliche Regan, Verputter, Seiden- und Steinmaschinerie, Stoffen 6 Stück 65 Pf., 5 Tpd. 10 große Anzahl 50 Pf., überle Wäsche und Schürzenbänder, gut gearbeitete Jureinführung 3 Dbd. 15 Pf., eine große Partie Wäsche- und Jureinführung vom vorigen Jahre für halben Preis wegen Aufgabe, Herren- und Damen bei 3 Stück Dugendpreis, und diese Artikel, was jede Hausfrau haben mag.

Wiederverkäufern großen Rabatt.

H. E. Kuhn,
Dresden, Bürgerwiese Nr. 3,
Neustadt, Hauptstraße 31.

Seiden-Sammet.
Wir haben eine Anzahl angelegentlichster Stücke und Meter, schwarz, weiß, gelblich, für Jacketts und Kupras geeignet, welche zu niedrigen Preisen im Detail abgeben.

von der Bekke & Terheggen,
Sammetfabrik, Kompost- und Vager Drehtwischenstrasse Nr. 14.

Die zweite Sendung **neuer schottischer Matjes-Heringe** traf ein und empfiehlt in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Original-Tonnen, sowie $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Original billigere als bisher.

Carl Otto Jahn,
Wilsdrufferstrasse.

Ersatz für bestes Zinkweiss.

Lithopone-Weiss

von
Chr. Soudan-Boulez.

Patentirt für den Austrich in Belgien 1870, in Frankreich 1872, in deutschen Staaten 1873.

Die Kommission für neue Erfindungen in Belgien berichtet darüber an den Minister für öffentliche Arbeiten: „Der Ersatz mit Lithopone-Weiss hat ein sehr schnelles Ansehen und nach der Zusammensetzung der Lithopone muss die Farbe dauerhafter wie jede andere sein. Die Deckkraft des Lithopone-Weiss ist um 150 Proc. stärker als die des Zinkweiss. Das Lithopone-Weiss ist billig, schadet der Gesundheit nicht und widersteht dem Schwefelwasserstoffgas. Die Farbe wurde auf mehreren Ausstellungen, zuletzt 1878 in Paris, prämiirt und der allgemeine deutsche Werktag zu Pilsen im November 1878 empfahl dieselbe aufs Wärmste.“

Der Absatz wächst täglich. Vor Fälschungen wird gewarnt. Jedes Fass trägt die gezeichnete Fabrikmarke und auf der einen Seite das Siegel des Fabrikanten und auf der anderen das Siegel der alleinigen Haupt-Depositive für Deutschland.

Ludgens & Söhne in Mülheim am Rhein.
Allein-Verkauf für das Königreich Sachsen bei
Edgar Hessel in Dresden.

Urtheile ärztlicher Kommitäten über die

FRANZ JOSEF BUNNERQUELLE

Das anerkannt wirksamste aller Bitterwässer.

Prof. Dr. C. Hennig, in Baden von $\frac{1}{2}$ bis 1 Weinglas voll kühlend und ohne Nachschmerzen und wird schmelzend bis $\frac{1}{2}$ Weinglasweise genommen auch von Kindern vertragen. Dieses Wasser hat vor dem Friedrichshaller den angenehmeren Geschmack voraus.
Weing., 13. April 1879.

Geh. Medic.-Rath Dr. Seiler, Dresden. In Fällen von Magen- und Magenerweiterung und Mundschleimhautentzündung mit Erfolg angewendet. Die Wirkung ist milde und stärker als die des sämlichen Magenwasser.

Prof. Dr. von Ciel, Gb. Rath u. A. Weib. Arzt in München. „Viel in allen Fällen, in welchen die Anwendung von Bitterwasser angezeigt ist, ausgezeichnete Dienste.“
München, 12. März 1879.

Prof. Dr. A. Kussmaul, Gb. Rath in Straßburg, 31. Januar 1879. „Ich habe in kleinen Gaben wirksam und nicht unangenehm zu nehmen.“

Prof. Dr. W. Leube in Erlangen: „Bitter sicher und macht keinerlei Beschwerden. Selbst in Fällen, wo es bei klarem Darmerkrankungen verabreicht wurde, zeigte das Wasser schmerzlose Wirkung.“
Erlangen, 26. Dezember 1878.

Prof. Dr. von Scanzoni, Gb. Rath in Straßburg, 26. Juli 1877. „Die Wirkung ist außerordentlich rasch, übermäßig und schmerzlos.“

Verträglich in allen Hypothesen und Mineralwasser-Verordnungen. „Engländer in Dresden: H. Fleissner Wwe., Apothekenbesitzer; Weiss & Henke, Ap. Apothekenbesitzer. Braunschweig u. c. groß durch die Verfertigungs-Direktion in Pilsen.“

Havana-Ausschuss Cigarren.

in wunderbarer und hochfeiner Qualität
à Wille Nr. 42,
à Hundert Nr. 4.50,
à Stück 5 Fig.

Bruno John,
Blauencher-Platz Nr. 1,
Hamm- und Bergstraßen-Ecke.

Schluss des Ausverkaufs

des **Sonnabend des 27. April c. meinet Tabak- und Cigarrengeschäfts.**

Ein Haufen sind noch vorräthig viel 3-, 4- und 5-Pfg.-Cigarren, welche ganz billig abgeben.
Weiterhin sind eine große Partie leere Cigarrentischen und feine Cigarrenbänder billig zu haben.

Ludwig Kuntzmann,
Tabak- und Cigarrenhandlung,
Altstädter Rathaus, Ecke der Schellstrasse.

Mobilierverkauf!

Mathildenstraße 19, parterre, steht Abreise halber ein complettes Mobiliement, welche sehr Nussbaum und Mahagoni, theils Lantation im Einzelnen zum Verkauf, theils Postergarnituren, Buffet mit Zierplatte, Zehnfächer, Bettstellen, Spiegel u. c.

Warme Sandbäder,

sehr frische Quell-, Röntgenwässer, untere Wälder im Waldschütz. Bassen wegen Neubau des Sandbades in diesem Jahre nur vom 1. Mai bis 15. Sept. Preisfreie gratis und durch das Direktorium.

Ein junger Mann, der zwei Jahre in einem Materialwaaren- und Spirituosen-Geschäft in gros et en detail gelernt hat, wünscht in ein größeres Materialwaaren-Geschäft als Volontär einzutreten. Näheres unter Chiffre K. 1004 durch **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Heiraths-Gesuch.

Ein in Mitte der 20er Jahre stehender junger Mann von streng rechthlichem Charakter, Besitzer eines schönen, ganz neu gebauten Wohngrundstücks mit Waldstück, in schöner Gegend Sachsens, am Bahnhofsplatz in der Nähe einer größeren lebhaften Stadt gelegen, wünscht sich mit einer abkömmlichen, hübschen, gelehrten Dame mit 4 bis 5000 Mark Vermögen zu verheirathen. Hierfür Reflectirende wollen ihre Adressen, wenn möglich mit Photographie und sonstigen näheren Angaben mit Zusicherungen strengster Discretion bis 26. April unter A. D. 86 postlagernd Pilsen einsenden

Hutagraffen,

über 100 der neuesten Muster, à Stück für 15 Pf. bis 2 Mark.

Goldknöpfe,

regul. Mittel, Silber, Gold, in großer Auswahl, vorzüglich im Galt.

Haar-Agraffen,

regul. Preise in Stahl, Verlmutter, Silber, Gold u. c., à Stück von 60 Pf. an.

Schürzennadeln,

in 12 reizenden Mustern, für Kinder sehr zu empfehlen.

Glasaugen

leder Met. für Thiere, gemalt und ungemalt.

Blumendraht,

Flauteopfen, Ketten u. c., für Blumenfabrikation.

Theaterschmuck,

mit Perlen, Mannen und Stacheln reich, einfach und fertigt je nach Wunsch.

Galanterie-Waaren-Fabrik und Perlen-Handlung

von **Julius Hilbrich,**
Wallstraße 15.

Nich. Chemiker,

18 Wilsdrufferstrasse 18,
empfehit

Schwarze baumwoll. Foulard-Unterröcke

mit breiten Hülsen zu 2 Mark 60 Pf.

Grau Cretonne-Unterröcke

mit Plenden und Hülsen zu 2.50, 3.25, 4.50, 6.00.

Grau und modelfarbene Alpaca-Unterröcke,

neue Modifikationen, zu 7.50, 9.10, 12 Mark.

Ponceau u. hellblaue Unterröcke

zu 7 und 9 Mark.

Schwarze Mohair- und Cachemir-Kleiderröcke.

Briefmarken

Einkauf, Tausch, Verkauf
Kronprinzenstraße 6.

Ein im besten Stande befindliches Wasserreservoir v. ca. 3,5 Kubik. Inhalt ist zu verkaufen. Näheres unter Chiffre 85, Gartenstraße 23.

Gelucht wird zum Tausch ein Gut,

wenn ein Haus i. 11,000 Thlr. (Hypoth. 2,000 Thlr.) und 4000 Thlr. bar in Zahlung genommen werden. Off. erbeten an **E. Uhlrich in Grimma.**

Eine Ziegelei

nabe der Stadt, in a. Lage, ist für 20,000 Mk. mit 3000 Mk. Bng. (Höflich, unfindbar) zu verk. durch **E. Uhlrich in Grimma.**

Ein Gut oder Gasthof

wird a. Tausch geucht auf eine Wäble mit 30,000 Mk. Bng. in a. Lage, 12 Acker Feld, Bng. 13,000 Thlr. Näheres durch **E. Uhlrich in Grimma.**

1 gewerbliches Grundstück

mit Wasserkraft in guter Lage und blühender Beschäftigung in einem der besten Orte der sächsischen Oberlausitz in unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **Samuel Wenzel I. in Oberderwitz.**

Zins- und Geschäftshaus

Dresden, geringe Anzahl, verkauft, 11. Werkstoff oder Grundstück auswärts angenommen, Näheres 2. Hofmeisterstraße, Jägerweg 8, Dresden.

Ein neuverkauft Mittel-Gut

mit 1000 Bng., in guter Lage von Deuben, wird für 3000 Thlr. verkauft.
Näheres durch **H. M. Erdreich, v. Wittenberg.**

Ritterguts-Kauf.

Bei barer Zahlung wird ein Rittergut mit Schloss, Park und sonstigen Annehmlichkeiten umweit Dresden gesucht. Offerten unter **G. v. M. Lagernd Hofpostamt Dresden** erbeten.

Ein schönes Haus mit guter Wasserl., 18,000 Thlr., welche 1100 Thlr., öbr. fest, bei 3000 Thlr. Bng. zu verk. Näheres unter **K. B. v. M.**

Zu kaufen gesucht

ein Grundstück, mit schönem Garten u. Park, in Dresden, mit darüberliegenden Wohnungen. Preis 25,000 Thlr. Näheres unter **J. H. 4** in die Expedition d. Bl.

Ein kleineres Grundstück mit Garten

wird von einem Besitzer in nächster Nähe von Dresden und bequemer Verbindung mit der Stadt zu kaufen gesucht. Off. m. Rücksicht, bel. unt. Chiffre **F. K. 35** Rudolf Mosse, Berlin W.

Ein st. Grundstück

in oder bei Dresden wird verkauft, wenn ein größerer in Wilsdrufferstraße mit wenig und feinen Hypothesen angenommen wird. Preis ist nicht erforderlich. Näheres unter **J. H. 4** in die Expedition d. Bl.

Verkäufliche Güter

in Oberösterreich, sehr preiswerth, in jeder Weise empfehlend. L. I. con. Realitäten-Verkehrs-Bureau für Oberösterreich von **Gustav Nemeš in Linz a. D.** Ohne Anzahlung werden reelle D. Säuer in Dresden und nächster Nähe angekauft. Näheres unter **B. J.** Expedition der Dresdner Nachrichten erbeten.

Ein feines Rittergut,

reicht gelegen in Unterlausitz, 400 Acker, vorzüglichster Boden u. f. a. Inventar, ist bei 20,000 Thlr. Anzahl, verkauft. Interessante Auskunft ertheilt **H. G. v. M.**, Schellenburg d. Sommerda.

Gelegenheits-Kauf.

Ein schöner Gasthof mit feinem Restaurant, großem elegantem Saal, Garten u. Regenschub, ist Familienverhältnissen halber sofort zu verkaufen. Das Etabliement ist sehr frequentirt und verjagt sich exklusive Abgaben nachweislich auf 90,000 Mk. zu 6 Proc. Bei dem Verkauf werden sehr günstige Bedingungen gestellt, wenn eine sofortige Anzahlung von nur 25 bis 20,000 Mk. geleistet werden kann. Der Rest des Kaufpreises bleibt in festen Händen auf dem Grundstück hypothekarisch stehen. Adressen unter **W. D. 211** an Hansmann u. Vogler in Dresden erbeten.

Ein Grundstück

in a. Lage, 12 Acker Feld, Bng. 13,000 Thlr. Näheres durch **E. Uhlrich in Grimma.**

Ein Grundstück

in a. Lage, 12 Acker Feld, Bng. 13,000 Thlr. Näheres durch **E. Uhlrich in Grimma.**

Fragmente von anderen Anzeigen rechts am Rand der Seite, teilweise abgeschnitten.

Ketten-Schleppschiffahrt der Ober-Elbe.

In der heutigen Generalversammlung wurde beschlossen, eine Dividende von 5% Procent = 16.50 Mark zur Verteilung zu bringen.

Diese kann gegen Einreichung des Dividenden Scheins Nr. 9 sofort erhoben werden in dem

Bureau der Gesellschaft, an der Elbe Nr. 2,
sowie bei den Herren
Philipp Ellmeyer in Dresden-Altstadt,
H. G. Lüder in Dresden-Neustadt,
Hammer & Schmidt in Leipzig und
Dingel & Co. in Magdeburg.
Dresden, den 23. April 1879.

E. Bellingrath, Vorstand.

Gustav Kaestner & Koehler,

Tuch- und Confections-Haus,
Dresden, Marienstrasse Nr. 28,
zunächst dem Hauptpostamt.

NEUHEITEN

für Damen:
Stoffe jeder existierenden Art zur Damen-Confection.

Confection nach Mass und auf Lager, der neuesten Regumantel, Umbänge, Palots, Fichas, Morgenkleider und Joupons.

Chales und Tücher, stets das Neueste und Schönste.

Größtes Lager. Feste billige Preise.

für Herren:
Tuchstoffe jeder Art von den billigsten bis hochfeinsten Qualitäten.

Ausfertigung nach Mass unter unserer Garantie zu mässigen festen Preisen durch tüchtige Schneider.

Reise-, Schlaf-, Pferdedecken, Reiseplaid.

Feste billige Preise.

Frankfurter Essig-Essenz



Verdirbt niemals
empfohlen von wissenschaftlichen Autoritäten als die vorzüglichste und gesunde Säure zur augenblicklichen Seltzerbereitung von Cinnacis und Speise-Essig durch einfache Verdünnung mit Wasser. 1 Hl. Essenz giebt 14 Weinflaschen besten Speise-Essig oder 7 Weinflaschen stärksten und besten Cinnacis-Essig. Die eben so erhaltenen als auch schädlichen Essig-Weine können darin nicht entstehen.

Reinheit wird garantiert

- Wilh. Weger Nachf., Bürgerweide 2.
- August Wensch, Hauptstr. 14c.
- Louis Weyer, Cinnacisstr. 34.
- Heinrich Böhler, Wallstr. 19.
- F. Weyer, Baifeldstr. 27.
- Otto Dreh, Willingerstr. 6.
- Richard Fischer, Baifeldstr. 17.
- Emil Fischer, Baifeldstr. 6.
- H. Frische & Co., Ammonstr. 73.
- Franz Großmann, Baifeldstr. 21.
- Engelbert Haig, Ammonstr. 58.
- Georg Hähnlein, Strubeckstr. 3.
- Worik Hundius, Gärtnersbühlstr. 21.
- Ernst Kiten, Am See 22.
- Adolf Kühnel, Am Altmarkt im Rathhaus.
- H. W. Münzelmann, Coulienstr. 99.
- Max Kunath, Ammonstr. 27.

In Blasewitz: Franz Wehrsch, A. A. Winkler, Gabelweinstr. 4.
Man bittet genau auf Name und Schutzmarke zu achten. Die Essig-Essenz wird auch in Krügen oder Kübeln abgegeben.
General-Depot: P. C. Köpfer in Leipzig, Völkstr. 6. 2. Vertreter in Dresden: Johannestr. 18, 2.

Bäckerei-Verkauf.

Eine schöne Bäckerei mit sehr schöner Ausrüstung und fester Kundenbasis ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen und sogleich zu übernehmen. Selbige ist in einem großen Marktort 2 Stunden von Dresden. Ceteris unter E. P. 175 an die Adressat-Expedition dieses Blattes, große Klottergasse 5, erbeten.

Material-Geschäfte.

auch mit Nebenhandlungen, sucht für abzulandende Güter.
E. Uhrich in Grimma.

Mineralwasser-Apparate.

Herst. billigt Eugen Gröfzler, Halle a. S.

Sommerüberzieher.

moderne Golen, Westen, Röcke, Kostüm, billig zu verkaufen.
Vieraltstr. 46, 2. St., im Parterre.

6 Loaves trockene erlene Breter.

empfangen und empfiehlt die Haupt-Handlung von Rüdiger u. Vachur, Waldschmiedestraße 11, unter Poststr. 1.

1 Piano.

einige Monate gep. von recht billigen Ton. Ist Abreise halber sehr billig zu verkaufen oder auch zu vertauschen.

Amalienstraße 8, 2. St. Geschlecht: A. B. K.

Bruteier.

Bräunpauke (Keller) u. Gohlitz (Schwarz) erlernt - Asien, sowie viele französ. Rauschen preiswürdig zu verkaufen. Vah. Steinbrenner, im Parkersbergstr.

Ein Belt.

wird zu kaufen gesucht für einen Platz von Roter 8, 50 Breite, 5, 80 Läng. C. Hartmann, M. H. H. angabe postlagernd franko Veltweg 100.

Pianos.

pracht. neue u. geb. zu 70, 80, 100, 115 - 300 Thlr., Pianoforte von 20 - 100 Thlr. zu verkaufen und m. k. zu vertauschen. Amalienstraße 8, 2. St.

Leihhaus-scheine.

über größere Beträge samt das Pfandgeschäft Goldschmelzstraße 6, 2. St. links.

Perrücken.

Toupetts, Scheitel fertigt der Natur treu Eduard Springer, Goldschmelzstr. 30, vis-a-vis der Post.

Alle Haararbeiten.

fertigt prompt Vertha Wein-gärtner, Gartenstr. 25, 11. Ziegelstraße 51.

Bier-Essenz.

Speise-Essenz, A. G. 52, im Ganzen billigst bei Joh. Dorichan, Dresden.

1 Causense, 2 Pantons.

brauner Hirsch) billig zu verkaufen. Rosenstr. 106, Zout. Richter.

Kaiserlich Deutsche Post.
Hamburg - Amerikanische Packetfahrt - Aktien - Gesellschaft.
Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen Hamburg und New-York,
Havre anlaufend.
Wieland 30. April. Suavia 14. Mai. Frisia 28. Mai.
Silvestra 7. Mai. Herder 21. Mai. Gellert 4. Juni.
von Hamburg jeden Mittwoch, von Havre jeden Sonnabend;
Zwischen Hamburg und Westindien,
Havre anlaufend, nach verschiedenen Häfen Westindiens, Mexicos u. der Westküste
Borussia 7. Mai. Vandalia 21. Mai. Saxonia 7. Juni.
regelmäßig am 7. und 21. jeden Monats und haben die Dampfer vom 7. Ankstuf in St. Thomas, via Habana, nach Vera Cruz, Tampico und Progreso.
Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage erteilt der General-Bevollmächtigte
August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in Hamburg.
Admiralitätsstraße Nr. 33/34. (Telegraphen-Adresse: Bolten, Hamburg), sowie der General-Agent Adolf Hessel, Dresden, Schellenstr. 7. (324)

See- und Soolbad Golberg

(Eisenbahnstation, Badefrequenz über 1000 Gäste) ist der einzige Ort der Welt, der gleichzeitig See- und Soolbäder bietet. Größter Liqueur der Welt. Exakte Wellenschlag. Soolquellen nach Prof. Wöhler 5 Procent, gehören also zu den fruchtlichsten Bädern. Bade-Einrichtung mit allen Heilungs-Apparaten vorzüglich. Waldungen und reizende Gartenanlagen unmittelbar am Meer, umfassen die Bade-wohnungen; solche Preisverhältnisse, gute Hotels, gründer Komfort, zahlreiche Vergnügungen, vorzügliches Theater und ebenso gute Kapelle. Größe und Preise der Wohnungen sind im Heilungs-Bureau auf der Mündel mündlich zu erfahren. Die erste Saison währt bis Ende Juli, die zweite bis Ende September.

Bad Reichenhall

Saison-Dauer 1. Mai bis 1. Oktober.
Reichenhall, der größte deutsche klimatische Kurort, Sool-, Mineral- und Riechmittel-Extrakt-Bäder, Regenwolke, Rühmlich, Mineralwässer, grober Pneumat. Apparat, Inhalationstisch, Gradirwerke, Sool-Fontaine, Ausgezeichnete War-tenanlagen mit gedeckten Wandelwegen, nahe Waldwälder und schattige Promenaden nach allen Richtungen. Täglich 2 Concerte der Kapelle. Verabreichte. - Ausfüßliche Prospekte durch das Königliche Bade-Kommissariat.

Freiwillige Versteigerung.

Von dem unterzeichneten königlichen Gerichtsamte soll am 13. Mai 1879

auf Antrag der Frau Christiane Juliana berecht. Kotte und Gernand in Pirna, das hiesigen gemeinschaftlich angelegte Steinbruch-Grundstück Nr. 29 des Grund- und Hypothekenduchs für Gohs, Rebstocker Hühner, bestehend aus den Parzellen Nr. 161 und 162 des Gohser Grundbuchs, worauf der Steinbruch Nr. 433 sich befindet, unter den den Anträgen am Gerichtsbureau in Gohs zu Gohs befristeten Bedingungen, an hiesiger Gerichtsstelle öffentlich versteigert werden.

Es wollen sich daher diejenigen, welche dieses Grundstück zu erwerben gedenken sind, am obgedachten Tage Vormittags vor 12 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle anmelden, über ihre Zahlungsfähigkeit ausweisen und sich gewärtigen, daß das Grundstück dem Höchstbietenden werde zugeschlagen werden.
Pirna, am 18. April 1879.
Königliches Gerichtsamte daselbst.
Dr. Klempauer. Dr. Selb.

Goßstämmige Rosen

In schönen gelben Stämmen mit starken Kronen, hohe starke Trauer-Rosen, wurzelsüchtige Rosen, hochst. und niedrige Aprikosen- und Pfirsichbäume empfiehlt bei sehr günstiger Pflanzzeit zu billigen Preisen
Friedrich Naesch, Blafwitzerstraße 21.

Neuheiten gestickter Pariser Klappstühle.

olano Lohne zu 2,50, 3,50, mit Lohne zu 6, 7, 8, 9 Blk., bei
Rich. Chemnitz, 18 Wilsdrufferstrasse 18.

Wallnussöl

(eigene Destillation), rein vegetabilisch, höchst unschädlich und doch gut färbend, empfiehlt a. H. 75 Bl. 1. 2. 50 Bl. Carl Licht, Coiffeur, Dresden-Neustadt, Depot in Altstadt: Herr Ahle, Coiffeur, Wadergasse.

Getragene Kleider.

Jaquetttes, Regenmäntel und verschiedene Möbel sind stets billig zu verkaufen. 7 Wadergasse 7, 2 Treppen.

Maistrank

und billige gute Weichweine zu 70, 80, 100 Bl. zu Nahrungsmitteln, empfiehlt Dr. Schaupt, rüber Wolf, Weinb., Weberg. 25.

Sattlerei!

Ein zahlungsfähiger Mann wünscht eine in gutem Stande befindliche Sattlerei zu kaufen oder zu pachten. Offerten unter A. K. 10 an den Invalidenbau Borns erbeten.

Nordseebad Helgoland.

Öffnung der Saison am 1. Juni, Schluß am 6. October.

Die mitten im Meere gelegene Insel bietet durch ihre Lage bei jedem Wetter, bei jedem Winde die schönsten Bäder und die reinste Seeluft; wegen letzterer ist Helgoland auch als klimatischer Kurort sehr beliebt. Neues prachtvolles Schwimmbassin, verbunden mit russischem Dampfbad, ausgezeichnet gute Vogls, Billard Spiele, Stern interessante Abwechslungen durch Belle, Concerte, Theater, die gewöhnlichen Leistungen, durch Verfahrten in Hund- und Segelschiffen, Jagd, Fischerei und Sommerfang, sowie durch die berühmten Grotten-Erleuchtungen. Telegraphische Verbindung mit dem Festlande.

Regelmäßige Dampfschiff-Verbindungen von Hamburg durch das der Hamburg-Amerikanischen Dampfschiff-Rhederei-Gesellschaft gebührende große, mit eleganten Salons und je nachdem Comfort ausgestattete Dampfschiffe

"Cuxhaven", Kapitän Möhrs.

Von Hamburg am Sonnabend den 7. Juni, dann vom 14. Juni bis 12. Juli jeden Sonnabend und Mittwoch, vom 15. Juli bis 20. September jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, vom 24. bis 27. September Mittwoch und Sonnabend; zuletzt am Sonnabend den 4. October.

Von Helgoland zurück jeden folgenden Tag, jedoch Sonntags in Helgoland verweilend.

Abfahrt von Hamburg vom 7. Juni bis 30. August um 9 Uhr früh, vom 2. September bis 4. October um 8 Uhr.

Von Bremerhaven-Geestmünde nach Helgoland fährt das dem Norddeutschen Lloyd gebührende Dampfschiff

"Nordsee", Kapitän Schulten,

vom 28. Juni bis 29. September jeden Sonnabend nach Aufbruch des ersten Bahnguges.

Von Helgoland zurück jeden Montag so zeitig, daß der Abendzug nach dem Festland benutzt werden kann. Verstellungen auf Verlangen übernimmt die unterzeichnete Rederei, während die Fahrkarte, Port und Verpflegung Dr. Zimmermann und Herr Dr. Schmidt, auf ärztliche Anzeigen Auskunft erteilen. Helgoland, April 1879.

Königliche Bade-Direction.

Nähmaschinen,

größte Auswahl für Familien und Gewerbetreibende, aus den berühmtesten Fabriken, empfiehlt

Andrich & Zimmermann,

11 Moritzstraße 11.

Alleinige Vertreter von Ch. Mansfeld für Dresden und Umgegend.
Lager von Seide, Zwirn, Nadeln etc.
Reparaturen prompt bei billiger Berechnung.

Seit zwölf Jahren ist ausschließlich Herr Paul Täubner mein

Wäsche- und Weißwaren-Geschäft

18 Pillnitzerstraße 18.

Auf das mit seit 11 Jahren bewährte Wohlwohlen bestes dankend, bitte ich, daselbst auch meinen Nachfolger zukommen zu lassen.
Dresden, den 20. April 1879. Mit Achtung
Charlotte Schröder.

Prima Gartenschläuche

empfehlen

Baermann & Co.,

22 Seestraße 22. 39 Wilsdrufferstraße 39.
11 Ostra-Allee 11.

Zum 1. Mai

einf. und dopp. Buchführung

gegen ein Honorar von 15 Mark, sowie Unterricht in Handels-Korrespondenz, Rechnen und Schenkrechen von 2 Uhr bis 3 Uhr. Anm. bis 30. d. M. E. Kriedel, Neumarkt 4, 3.

Wer den Wunsch hat, eine wirklich schöne stehende Handschrift - elegante Schnell-schrift - bleibend zu besitzen, kann dies hier in Wahrheit einzig und allein spielend leicht und vollständig bei Fri. Hampel, Pestalozzistrasse Nr. 1, zunächst der Johanneskirche, erreichen.

Ernst Arno v. Lindenfels.

Böhmische Butter

Schöne Butter, 1/2 Pfund 2, 80, im Ganzen u. Einzelnen billigst bei Joh. Dorichan, Dresden.
O. Thiele.

2 monatliches Abonnement für Mai und Juni

Berliner Tageblatt

Besteintrifflischer Wochenchrift Berliner Sonntagsblatt illustriertes Blatt „ULK“ für alle 3 Blätter 3 Mrk. 50 Pf.

Das Berliner „Tageblatt“, die bei Weitem gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands...



Ein vorzüg. Mittel gegen Migrane, Kopfweh und Gesichtsschmerz.

Im Hause Gutenberg, Johannes-Allee 7.

ist in der dritten Etage eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör...

Dr. med. Arno Heydenreich, praktischer Arzt, Gynäkologe und Geburtshelfer.

Spezialarzt für Geschlechts-Krankheiten und operative Chirurgie.

Spiegel, in jeder Art und Größe, Spiegelgläser, Gold-Leisten etc.

Eduard Wetzlich, Am See 8.



5 neue Schmiedeseil, 2 virtuos Diefenboire, 3 1/2 Meter hoch...

Gelegenheitskauf, Brotkrumen werden verkauft.

1000 Ctr. Knochenmehl, Lieferbar August, wird gegen Kasse...

Federbetten, neue Federn, neue Zuleite, das Stück...

1000 Ctr. Knochenmehl, Lieferbar August, wird gegen Kasse...

Federbetten, neue Federn, neue Zuleite, das Stück...

Vorteile beim Einkauf gegenüber allen anderen Geschäften in Strohhüten

L. Dresdner Strohhut-Fabrik, Waisenhausstraße, neben Victoria-Salon.

gebrannten Kaffees, 4 Qtd. 95 Qd., sowie grüner schon von 75 Qd. pro Qtd. an.

Zucker, in Proben a Qtd. 41-44 Qd., seit. a Qtd. 38-44 Qd., Würfelzucker, a Qtd. 42-48 Qd.

Pianino, von G. Käufler, Hof-Blasfabrik, neu 200 Zdr. für 140 Zdr.

Ohne Concurrnz, aus einer Concurrnzliste für einen grossen Posten 64 breiten Blandruck

35 Pf. das ganze Meter, die alte Elle nur 20 Pf.

Doppel-Blandruck, kaiserblau, elegante schöne Muster, Meter 53 Pfg.

Lebende Schildkröten, empfiehlt das Stück von 60 Qd. an die Galanteriewaaren-Handlung

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Abzieh-Bilder, Figuren, Blumen, Früchte, Tücher u. s. w.

Fußbodenglanzack, mit und ohne Farbe, Farben trocken und in Öl, Lacke, Firnisse, Pinsel, Gyps, Cement, Kreide

Tafeln u. Rouleaux, sind in großer Auswahl billig zu haben...

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Das Kaffee-Verhandlgsgeschäft, gegründet 1844, empfiehlt folgende rein und kräftig schmeckende Sorten:

Stegerringe, Schlangerringe, Doppelringe aus 14-farbigem Gold double, das Stück zu 3 Mark.

Medaillon aus edeltem 14-farbigem Gold double, von 5 Mark an.

Chemisierknöpfe aus Gold double von 75 Qd. an.

Armbänder aus Gold double, Stück 12 Mark.

Massiv goldene Trauringe unter Garantie, Stück 7 Mark.

Die Gicht, ein vortreffliches, rasch wirkendes Mittel gegen die Gicht.

Dr. Retau's Selbstbewahrung, (76. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mk.)

Chocoladen und Cacaos der Kaiserl. u. Königl. Hof-Chocolade-Fabrikanten

Gebr. Stollwerck in Cöln. 18 Hof-Diplome, 19 goldene, silberne u. bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducts. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantie reine Qualität bei mässigen Preisen.

Schinken (geräuchert), höchste Qualität, unterliegt auf 12-tägigen von B. D. Vogler, Altona.

Schön gewaschen und gefärbt, werden Herren- und Damen-Warderoben unversehrt in der Schweißerei von H. Wergand, 10 Kampelstrasse 10.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.



Stegerringe, Schlangerringe, Doppelringe aus 14-farbigem Gold double, das Stück zu 3 Mark.

Medaillon aus edeltem 14-farbigem Gold double, von 5 Mark an.

Chemisierknöpfe aus Gold double von 75 Qd. an.

Armbänder aus Gold double, Stück 12 Mark.

Massiv goldene Trauringe unter Garantie, Stück 7 Mark.

Die Gicht, ein vortreffliches, rasch wirkendes Mittel gegen die Gicht.

Dr. Retau's Selbstbewahrung, (76. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mk.)

Chocoladen und Cacaos der Kaiserl. u. Königl. Hof-Chocolade-Fabrikanten

Gebr. Stollwerck in Cöln. 18 Hof-Diplome, 19 goldene, silberne u. bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducts. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantie reine Qualität bei mässigen Preisen.

Schinken (geräuchert), höchste Qualität, unterliegt auf 12-tägigen von B. D. Vogler, Altona.

Schön gewaschen und gefärbt, werden Herren- und Damen-Warderoben unversehrt in der Schweißerei von H. Wergand, 10 Kampelstrasse 10.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Sommer-Kleiderstoffe, als: Kattun u. Cretonne, Meter 30 Qd. - Elle 17 Qd.

Madapolame, Meter 45 Qd. - Elle 25 Qd.

Nouveautés, bekannter großer Auswahl, zu den billigsten Preisen.

Dreifellige Kattun-Necker zu Jackchen, v. 50 Qd. an.

Kattun- und Madapolame-Jacken, in großer Auswahl, Stück 1 Qd. und 1 Qd. 20 Qd.

Robert Böhme jr. Gewandhausstr. im Café français.

Die Gesundheit, unzahliger Menschen, leidet meistens durch geheime Jugendfinnen u. Ausschweifungen verloren.

Dr. Retau's Selbstbewahrung, (76. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mk.)

Chocoladen und Cacaos der Kaiserl. u. Königl. Hof-Chocolade-Fabrikanten

Gebr. Stollwerck in Cöln. 18 Hof-Diplome, 19 goldene, silberne u. bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducts. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantie reine Qualität bei mässigen Preisen.

Schinken (geräuchert), höchste Qualität, unterliegt auf 12-tägigen von B. D. Vogler, Altona.

Schön gewaschen und gefärbt, werden Herren- und Damen-Warderoben unversehrt in der Schweißerei von H. Wergand, 10 Kampelstrasse 10.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Gelegenheits-Käufe, gedruckte und kleinere, werden gegen Kasse gemacht.

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Carl, bezieht sich auf...

Zither!

Carl Fittig, Lehrer des Zitherspiels,
 beehrt sich hiermit anzukündigen, daß er jetzt
Margarethenstrasse 3, 2. Etage,
 wohnt, und empfiehlt sich gleichzeitig (da er nicht mehr zur Lon-
 doner Saison zu geben gedenkt) zum Unterricht im Zithers-
 piel. Derselbe ist, gestützt auf seine langjährige Unterrichts-
 Praxis, in der Lage, jeden Schüler in überraschend kurzer Zeit
 zum Spielen zu bringen und erlernt sich auch für solche, welche
 sich auf kleinen Instrumente gänglich auszubilden wünschen.
Margarethenstrasse 3, II.

Prämirt 1878
 auf der **Jahresausstellung in Magde-
 burg und Dresden** mit dem
 höchsten Preis:
Silberne Medaille.

Böhmisch Bier

auch von
Croiswitzer Brauereien
 empfohlen in
1/2, 1/3, 1/4-Original-Gebinden
A. Koch, Friedrichstr. 1,
 Generalvertreter f. d. Königl. Sachsen.

Zur gefälligen Beachtung.

In Folge vorerwähnter Kränkungen, ich sei nicht mehr in
 Dresden, empfehle ich hiermit mein **Atelier für künstliche
 Mund-Zahnarbeiten,** mit der Versicherung, das Voll-
 kommenste und Beste den Zahnpatienten zu gewähren. Mögliche
 Preise, welche wirkliche **Kunstarbeit** auslöst, d. h. Arbeit,
 welche den Zweck der **Reinigung** vollständig erfüllt,
 werden angegeben.
 Zu sprechen **Samstag 9-12, Nachmittag 2-5 Uhr.**
Albin Kuzzer,
 Dresden, **Ferdinandplatz Nr. 1, II. Etage,**
 früher **Beugersstrasse 48, 2. Etage.**

Plissé Fabrik

L. Rudolph, Wadergasse
 Nr. 31 pt.,
 fertigt **2000 Meter** pro
 Stunde in unbedeutender
 Schwindigkeit a Weir. von **2 Pf.**
 an. **Annahmestellen** bei den Herren **C. J. Seifert,** Haupt-
 strasse 23, **H. Köhler,** Bettnerstrasse 23.

Wiederverkäufer und Modistinnen Engros-Preise.

26 Altmarkt 26.

Seidene Bänder, Sammete und Seidenwaaren

in schwarz und allen Farben,
**Bretonspitzen, Tulle, Gaze,
 Cravates,**
Blumen etc.,
 empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
Julius Meyer
26 Altmarkt 26,
 im Hause des Herrn **Couditor Trepp.**

Gasthofs-Verkauf.
 Erbteilungskörper soll das zu dem Nachbar des verstorbenen
 Herrn **Gustav Wobst** in **Steinichwolmsdorf** gehörige
 Gasthofsgrundstück und Gebäulichkeiten
 am **28. April 1879, Mittags 12 Uhr,**
 ausgesetzt, sowie an demselben des dem darauf folgenden Tage
 die sämtlichen, zu dem Nachlaß gehörigen beweglichen Sachen,
 an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbietenden versteigert
 werden.
 Das Grundstück, der einstige Gasthof, in dem 2500 Einwohner
 wohnen, 4 Kilometer vom Bahnhof Oberurslich der Linie
 Scharnb.-Haugen und 6 Kilometer vom Bahnhof Seiblad der
 Linie Scharnb.-Witten entfernt, welche dort jährlich zwei
 mal besuchte Jahrmärkte abgehalten werden, liegt am Marktplatz
 der Straße gegenüber und an zwei unmittelbar vor dem Gasthof
 sich kreuzenden Gassen. Der massiv erbaute, einen geschlossenen
 Hofraum bildende Gebäudekomplex besteht aus einem Haupt-
 gebäude, 1 Stallgebäude mit überbauten Wohnräumen,
 1 Schlafhaus des Gehobten und 1 Scheunengebäude und ent-
 hält unter anderem 3 Gaststuben, einschließlich 1 Billardzimmer,
 2 Küchen, 1 Keller, mehrere Vorrats- und Fleischgewölbe, eine
 Anzahl Fremden- und Schlafzimmer, einen großen Tanzsaal, 3
 große gewölbte Ställe. Ferner gehören zu dem Grundstück 10
 Acker Feld, Auefeld (dreifach), Garten und Buschweid.

Allgemeine Assurance

in Triest

(Assicurazioni Generali)

errichtet im Jahre 1831.

Der Gewährleistungsfond der Gesellschaft betrug laut
 Bilanz vom **31. December 1877:**
 Vorhandene Bestände:

Stammkapital: Gulden **4,300,000.**—
 Baarem: **17,704,212. 25**
 Reserven in Prämien und Zinsen
 pr. 1878: **10,595,095. 83**

In späteren Jahren einzuziehende
 Prämien: **11,466,002. 00**
 Die Hauptsummen des Kapitals und der Reserven sind auf
 Grundgüter pupillarischer angelegt.

Im Jahre 1877 für **15,729 Schäden** ausgezahlt:
6,488,009 Gulden und **80 Krz.**
 und seit Errichtung bis **31. December 1877** insgesamt
122,988,801 Gulden und **39 Krz.**

Die Allgemeine Assurance versichert:

- a) Waaren, Mobilien, Erntevorräte u. s. w., sowie, wofern
 es die Versicherungsbedingungen gestatten, Gebäulichkeiten aller Art
 gegen **Feuerschaden** und **Dampffessel-Explosionen,**
- b) gewährt Versicherungen auf das **Leben** des Menschen in
 der mannigfaltigsten Weise
 gegen **billigste feste Prämien,** und stellt die **Wolken** in
Deutscher Reichswährung aus.
 Zu jeder Auskunft und Vermittelung von Versicherungen
 empfehlen sich als Agenten:
G. Haage Jr. in Dresden, Landhausstraße 5, III.
Rauhnann Rich. Frotzcher in Dresden, Annenstr. 20.
Richard Feller in Deuben.
Apotheker Oscar Stolzenberg in Schönfeld.
Maurermeister Moritz Hoyer in Wilsdruff.
B. H. Beeger in Kreischa.
Restaurateur F. Wilh. Nietzsche in Dippoldiswalde
Franz Gumpert in Böhmw. **Richard Meißner**
Kaufmann Emil Rudolph in Töbels.
Friedrich Haase in Weisig bei Schönfeld.
Baummeister Theod. Ehrlich in Habsburg.
F. T. Bender in Dürr-Röbbersdorf.

Central-Halle, Leipzig.

Zur bevorstehenden Ostermesse empfiehlt erhabenst Unterseck-
 neter sein rühmlichst bekanntes Etablissement, die **Central-Halle,**
 welches das größte bezirkliche in Leipzig ist, zur geistigsten Be-
 nehung des geistigen Wohlstandes. Die bedeutendsten Künstler in
 den Fächern von **Gymnastik, Komik, Pantomime, Gesang und
 Tanz** sind von uns für die Dauer der Messe engagiert, um sowohl
 durch außerordentlich reichhaltiges und abwechselndes Programm,
 wie durch Mannichfaltigkeit und Grobheit ihrer Kunstleistungen
 auch die dem verehrten Publikum höchst überraschen-
 des und **gar ganz Neues** zu bieten. Nicht empfehle meinen
 neun, erdichteten **Billardspiel** mit **12 Billards** und ein über-
 aus durch ausgezeichnete Küche, wie durch feinste Weine und
 alle alle Anforderungen meiner werthen Gäste auf das Voll-
 kommenste zu entsprechen. Hochachtungsvoll
 Leipzig, am **18. April 1879.** **Fritz Römmling.**

Das seit mehr als 25 Jahren rühmlichst bekannte, allein echte
 und vorzüglichste

A. W. Bullrich'sche Universal-Reinigungs-Salz

ist in Dresden nur zu haben bei den Herren:
W. Wagnerknecht, Hauptlager, Sandbachstraße 17, Ecke der
 Wilsdrufferstraße.
Carl Otto Zahn, Wilsdrufferstraße.
H. Kourmoussi, Gewandhausstraße.
G. Kourmoussi, Brauerstraße.
Weigel & Zech, Marienstraße.
Herrmann Weige sonst **Aug. Schreier** in, Schloßstraße.
Julius Herrmann, Gölberstraße 24.
Renno Schmidt sonst **H. G. Paus,** Frauenstraße 9.
Brückmann & Weinigartner, Landhausstraße 8.
Eduard Schippan, Hauptstraße 13 (Neustadt-Dresden).
Arthur Bernhardt, Am Markt 6 (Neustadt-Dresden).
 In **Reichenbroda** bei Herrn **Woytke** H. Woytke.

Das Reinigungs-Salz verdient wegen seiner guten Wirkung
 gegen alle Magenleiden und Verdauungsstörungen in jeder
 Familie Aufnahme.
 Es wird nur in Packeten, die mit meiner endstehend unter-
 zeichneten **Alma** und meinem **Stempel** versehen sind, abgegeben.
 Berlin **W., Leipzigerstraße 30,** im April 1879.

A. W. Bullrich vormals **F. C. Stegmann,**
 Hoflieferant.

Montag den 28. April c.

Vormittags 9 Uhr.
 werden auf dem städtischen **Breterhofe** nachstehende Breter-
 waaren gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden öffent-
 lich verkauft:

158 Stk. 1/2 Hl. Bretter	129 Stk. 1/2 Hl. Bretter I. Sorte
2638 „ 1/2 „ „ II. Sorte	6441 „ 1/2 „ „ III. „
138 „ 1/2 „ „ I. „	1624 „ 1/2 „ „ II. „
1775 „ 1/2 „ „ III. „	44 „ 1/2 „ „ I. „
678 „ 1/2 „ „ II. „	278 „ 1/2 „ „ III. „
41 „ 1/2 „ „ II. „	

 In demselben Termine kommen auch mehrere Sorten Wippen
 zum Verkauf.
Sprottau, den 16. April 1879. **Der Magistrat.**

Steinzeugrohre

zu Wasserleitungen, Schloten und Schlotten, sowie **Essen-
 Aufsätze** und **feuerfeste Chamottesteine** u. d. d. d.
 Fabrik von
Fr. Chr. Fikentscher in **Zwickau**
 empfiehlt zu Fabrikpreisen
Curt Krumplegel, Curt-Allee Nr. 14.

Für getragene Herren- und Damen-Garderoben,
 Uniformen, ganze Nachlasse u. s. w. werden die
 höchsten Preise bezahlt.

C. Hirschmann,
 Nr. 8 Schuhmberggasse Nr. 8.
 Auf briefliche Bestellung komme in's Haus.

Freiwillige Subhastation.

Nächsten Dienstag, als den **29. April,** von **Mittags 11 Uhr**
 an, soll das neu gebaute **Wohnhaus** mit **Scheune** und **Gar-
 ten,** vorzugsweise passend für einen **Stellmacher, Hader** oder
Wäcker, welche auch drüßlich gewünscht werden, **Nr. 6** zu **Groh-
 Okrilla** bei **Habsburg** unter ganz günstigen Bedingungen
 resp. verkauft werden.
 Versammlung im **Gasthof** bei **Herrn Siegel,** wo die Beding-
 ungen zuvor bekannt gemacht werden, auch sind selbige beim un-
 terzeichneten **Auktionator** einzusehen.
Habsburg, im April 1879. **August Neumann, Auktionator.**

Regenmäntel

für Mädchen von 2 bis 16 Jahren



(auch für kleine Damen-Figuren), aus praktischen
 englischen und deutschen Stoffen und den modern-
 sten Farben und Façons empfehle ich in unend-
 licher Auswahl zu besonders **billigen** aber
festen Preisen.

P. Schlesinger,
37 Wilsdrufferstraße 37.

Albisbrunn,

Wasser-Heilanstalt, Kanton Zürich,
 645 Meter ü. d. Meer. Seit 40 Jahren bestehend, em-
 pfiehlt sich die Anstalt durch ihre vorzügliche Lage und Einrich-
 tung zu **Wassercur** und **klimatischen Curen;** Anwen-
 dung von **Gymnastik;** **Electricität.** Höhere Auskurst
 geben Prospekte.
Dr. W. Brunner. Dr. R. Wagner.

FRANZ CLOUTH

Rheinische Gummi - Waaren - Fabrik
 Vorstadt Nippes bei Köln.
Extra Berieselungs-Schlauch
 (neu!) **Farbe roth**
 elegant, geschmeidig und leicht, garantiert haltbar, zu Wasser-
 leitungs- und Berieselungs-Zwecken.
 Jeder Schlauch ist auf den betreffenden
 Druck
 probirt und mit meiner **Patentmarke** ver-
 worauf besonders zu achten ist
 Die sehr billigen Preise sind in jedem
 Gum-
 miwaaren-Geschäft aus meinem Original-
 Gouvan zu ersehen.

Eine Dampf-Brauerei mit Mälzerei

In **Mitteldeutschland,** auf eine Erzeugung von 25,000 Stkt.
 Bier, nach dem neuesten System erbaut und eingerichtet, un-
 mittelbar an einer größeren Stadt gelegen, mit elegantem
 Wohnhaus, bedeutender **Restaurations-, Bar-,** etc., wird ein-
 getretener Familienverhältnisse halber vom Eigentümer zu ver-
 kaufen gesucht. Direkte **Rechtshandlungen** werden ihre Anfragen unter
 der **Offene T. 3140** an die **Annunciations-Expedition von Rudolf
 Mosse in Berlin SW.** richten.

Johann-Georgen-Bad

zu **Berggießhübel** bei **Pirna.**
Gröfnung den **15. Mai.**
Kalte, warme und Mineralbäder.
 Durch die freundliche, gesunde, vielfach von **schönen Wald-
 und Bergpartien** umgebene Lage wird bei sehr billigen Preis-
 lägen für **Wegis** u. d. sehr angenehmer **Sommeraufenthalt** geboten.
 Täglich dreimal **Post- und Omnibusverbindung** zwischen
Pirna und **Berggießhübel.**
 Kaiserliches **Post- und Telegraphenamt** im Orte.
Die Bade-Verwaltung.

AVIS.

Wie in früheren Jahren, so liestere auch in diesem Jahre
 alle vor dem **1. Juni** eingelangte Bestellungen
**in allen Sorten eingemachter
 Gemüse und Früchte**
 bedeutend billiger
 als diejenigen, welche nach diesem Termin eingehen. Preis-
 listen mit bedeutend ermäßigten Preisen liegen gratis zu
 Diensten. Wiederverkäufer u. Hotels erhalten **ersta-Rabat.**
Joh. Braun in **Mombach b. Mainz.**

Unterricht im Englischen,
 Grammatik, Conversation ertheilt ein praktisch gebildeter Lehrer
Rüd. Baunertstraße 19 im Geschäft von Dr. Schneider.
Zur Aufbewahrung v. Pelz u. Winterkleidern
 den **Motten** unausgänzlich **Bleichen** in **Verd. Ordnen**
 empf. **Heinrich Ulrichs,** Raicernstr. 12, Eine. **Niederzarten.**

Der Artikel Buckskin

hat jetzt in der 1. Etage meines Etablissements wieder diejenige Beachtung gefunden, welche er seiner Bedeutung nach verdient.

Große Sendungen von Buckskin haben neuerdings meinem Lager alle die Neuheiten für den Sommer und die Demi-Saison zugeführt, welche sowohl dem einfachen als auch dem feinen Geschmack volle Rechnung tragen.

- Buckskin**, das ganze Meter schon von Mk. 3,50, alte Elle von 2 Mk. an,
- Buckskin-Nouveaute**, für ganze Anzüge, Meter Mk. 4,60 = Elle Mk. 2,60,
- Buckskin-Nouveaute**, für Beinkleider, Meter Mk. 5,30 = Elle Mk. 3,00,
- Buckskin-Nouveaute**, für Röcke, Meter Mk. 6,75 = Elle Mk. 3,80,
- Buckskin-Nouveaute**, für Sommer-Heberzieher, Meter Mk. 7,50 = Elle Mk. 4,25,
- Buckskin-Nouveaute**, für Knaben-Anzüge, Meter Mk. 4,20 = Elle Mk. 2,40, undekatirt, sowie auch nadelfertig.

Buckskin, wie sie jetzt vielfach, scheinbar sehr billig zum Verkauf kommen, aber nur aus ganz dünnem Gewebe mit einer aufgewalkten Schicht Wollstaub bestehen, sind nicht das Arbeitslohn werth und werden von mir nicht geführt. Solche Waare ist, wenn neu, vom Faalen nicht zu erkennen, zerfällt aber schon nach den ersten Waschen Anziehen.

Meine Qualitäten repräsentiren ausschließlich solide, reelle Fabrikate.

- Schwarzes Tuch**, das ganze Meter Mk. 3,50 bis zu Mk. 8,50 = Elle Mk. 2,00 bis zu Mk. 4,80,
 - Schwarzer Satin**, das ganze Meter Mk. 7,00 = Elle Mk. 4,00,
 - Herren-Sommerjacket- u. Wasch-Anzugs-Stoffe**, hell und dunkel in großer Auswahl.
- Ich empfehle meine Offerte den Herren Schneidern zur besonderen Beachtung und bringe hier bei gleichem mein bedeutendes Futterstoff-Lager mit in Grinaerung. Musterkarten von Buckskin stehen zur Verfügung.

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 22-23.

Bekanntmachung.

Hierdurch erlaube ich mich an, daß ich die alleinige Vertretung und den Verkauf mache.

Steinzeugfabrikate

für Dresden und Umgegend von Herrn Kretzschmar & Munckelt, Dresden-Neustadt, Karlstrasse 2b., übertragen habe, und sind genannte Herren ermächtigt, bei Bezug meiner Fabrikate zu Rabatpreisen zu verkaufen.

C. Kelsch,

Fabrik glasierter Steinzeugröhren in Wasserleitungs-, Schloten- u. Abortanlagen. Auf Verlangen nehmend, empfehle ich mit den Herren Hausbesitzern, Baumachern, Baugewerben und Hausbesitzern bei Bedarf zur Herstellung von Steinzeugröhren u. zu Schloten und Abortanlagen aus der reichhaltigsten bekannten und wiederholt preislichten Arbeit von C. Kelsch in Witterfeld, und sind wir in den Stand gesetzt, diese Artikel zu Rabatpreisen abgeben zu können. Für Händler bei Bezug von Waagenfabrikaten Gratpreise.

Kretzschmar & Munckelt,
Baumaterial-Niederlage,
Dresden-Neustadt, Karlstrasse 2b.



Kinderwagen
von 13 Mark an, sowie
Fahrstühle
und alle Arten
Korbwaren
zu billigsten Preisen
empfehle ich einer gütigen
Beachtung.
H. Westphal,
Hauptstrasse 9.

Lehrinstitut für Putz und Mode

von **Marie Eib.**

Damen jeden Alters können innerhalb 4 Wochen das Putzmachen gründlich und praktisch nach leichtfaßlicher Methode erlernen. Kursgebühren 15 Mark.

Polsterkursgebühr **Marie Eib,**
Badergasse 29, zweite Etage, im Saal.

Bekanntmachung.

Montag den 28. April c., Vorm. halb 10 Uhr, soll beim unterzeichneten Proviandamt, Dresden-Albertstadt, im Couragehofe, eine Partie

Regenkleie und Sehrmehl
öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.
Dresden, am 19. April 1879.

Königliches Proviand-Amt.

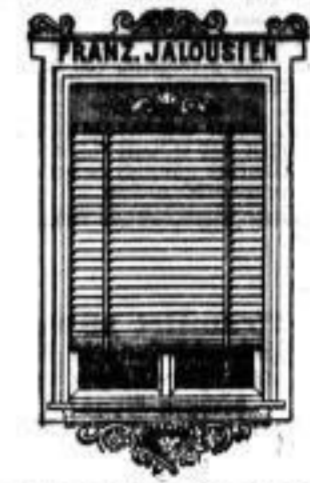


Kranken-Fahrstühle,
Kinderwagen,
Reisekörbe,
sowie
Kinder-Fahrstühle

in größter Auswahl empfehle ich zu den billigsten Preisen das **Korbwaren-Lager** von **C. Winter,**
Neustadt, gr. Meißnerstr. u. Körnerstraßen-Ecke.

Franz Leipoldt & Co.,

Königl. Hoflieferant,
vormals
Ludwig Huscher.



Körnerstrasse 10,
Ecke d. Palastgäßchens.

Körnerstrasse 10,
Ecke d. Palastgäßchens.

Fortwährend
Gingang
der neuesten
**Damen-
Kleiderstoffe.**

Großes Spezial-Lager
**schwarzer
Kleiderstoffe.**

Neue
klare Stoffe.
Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse.

Unentbehrlich für jede Familie
**Oscar Baumann's aromatische
Eibischwurzelseife.**

Als mildeste Toiletteseife für die Haut allgemein beliebt, ist dieselbe das beste Mittel gegen Sommersprossen, Sonnenbrand, Mitesser und zu starker Rötthe des Gesichts. Die echte Eibischwurzelseife bewahrt die zarten Theile der Haut vor allen schädlichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur mit sich bringt und erhält dieselbe bei fortgesetztem Gebrauch in frischem und belobtem Ansehen. Preis a St. 20 u. 40 Pf., 3 St. 50 Pf. u. 1 Mark, 1 Dtzd. 2 u. 4 M. — Gleichzeitig halte von den renomirtesten Parfümerien empfohlen:

Veilchenseife a 75 Pf., Odontine a 1 M., Eau de Lavande a 1 M., von Tren u. Nagelsch. Windsorseife a 25, 50 Pf., 1/2 Kilo 1 M., Mandelseife in Riegel 25 u. 50 Pf., von Juppelt. Eau Capillaire a 3 M., v. Brimmeyer. Flüssige Glycerinseife a 1/2 M., Toiletteglycerin a 1/2 M., Glycerin-Cream a 1 M., v. Sarg u. Co. Kamfettöl a 2 M., von A. B. t in Wien. Lilienseife a 1/2 u. 3 M., Or. Enthaarungsmittel a 1/2 u. 3 M., Chinae, Haarfarbe a 1/2 u. 2/3 M., Zahnseife u. Zahnpasta a 30, 40, 60 u. 75 Pf., von Bergmann. Glycerinseife a 3 St. 75 Pf. u. 1/2 M., von Puls. Glycerinseife a 40 u. 60 Pf., Rosenseife 3 St. 1/2 M., von Mousson u. Co. Glycerin-Cream a 1 M., v. Wolff u. Sohn. Kräuter-Essenz u. Kräuter-Haaröl a 50 Pf., 1 u. 2 M., von Pleimes. Eau de Cologne Philocome a Fl. 1 u. 2 M., von Moras. Königsseife a 50 Pf. u. 1 M., Niritine a 1/2 u. 2/3 M., Rasirseife a 50 u. 75 Pf., Quinzeuse a 75 Pf. u. 1/2 M., von Jung u. Co. Rosenponade von Densdorf. Malven, Veilchen, Mandelöl, Rosenöl, a Pack. 3 St. 50, 75 Pf., 1/2 u. 2 M., Fettschminke von Herbert a 1/2 u. 1/3 M., Pottwader von Lechner a 1 M., Eau de Lys a 1/2 u. 3 M., Poudre Pompadour a 2 M., Lilienseife a 75 Pf., Zahnwasser a 1/2 u. 3 M., von G. Lohse. Nuss-Extrakt a 50 Pf. u. 1 M., v. Müller. Mandelkleeölseife von Kuhnert u. Kl., a Pack. 3 St., 50 Pf., Princissinen-Wasser a 75 Pf. u. 1/2 M., Biot-Wasser a 60 Pf. u. 1 M., Olivenharzponade a 10, 15, 20, 25, 50, 75 Pf. u. 1 Mark, Ricinusölponade a 50 u. 75 Pf., Espomade a 50 u. 75 Pf., Bürsten und Kamwahren, Spiegel und Toilette-Artikel in größter Auswahl empfehle ich.

Oscar Baumann, Dresden, Franzenstrasse 10.

Beste Copir-Tinte.

Wesentlich geklärt.

Meine Copir-, Er-
sche u. Bureau-Tinte
ist das Vollkommenste,
was bis jetzt in diesem
Genre existirt; sie schießt
leicht und gleichmäßig
aus der Feder, schmilzt
nicht und bildet
nicht den geringsten
Nebenfall! Kopiren,
welche mit dieser Tinte
hergestellt werden, kom-
men schön dunkel auf
der Stelle und ist ein
Bleichen vermeiden, wie
bei vielen anderen Tinten,
nicht möglich! Man
benutze die Tinte in
reinen Gläsern auf;
eine Vermischung von
anderen Tinten ist ihr
schädlich.

Lager der Tinte in Flaschen von 20 Bl. — Nr. 1 und in
Steinflaschen von Bl. 1, 50 — Nr. 7, 50 halten die bekannten
Verkaufsstellen und die Fabrik von
Ludwig Koch, Dresden, Gohestraße 18.

Körnerstrasse 10,
Ecke d. Palaisgäßchen.

te.

.

e.

er

ie

ehe.

gemein be-
sprachen,
es Gesicht.
in Theile der
die Verän-
delt diese be-
lebten An-
u. 1 Mark,
den renom-

de Lavende

25, 50 Pf.,
von Juppelt,
Glycerinseife
am 1. M. v.
n Wien, 1.1.
l a 12 1/2 M.
Zahnpasta
rinseife a 3
u. a 40 u. 60
u. Co. Gly-
ster-Essenz
Pleimes.
on Moras.
u. 2 1/2 M.
u. 1 1/2 M.
r. Malven,
St., 50, 75
ort a 1 1/2 u.
u. de Lys a
enseife a 75
s.e. Nuss-
blendeiseife
rinseifen-
Pf. u. 1 M.
u. 1 Mark,
50 u. 75 Pf.
-Artikel in
rassse 10.

inte.

it werden, kom-

on dunkel aus

ie und ist ein

erleben, wie

n anderen Ein-

st nicht möglich!

war die 2. Infe

n Bläusen auf

imischung von

Zinten ist für

Dr. 1 und in

die bekannten

beiträge 18.

Adolph Renner

Mein

Confektions-Lager,

in den grossen und hellen Räumen der ersten Etage aufgestellt, bietet
jetzt ganz besonders eine grosse Auswahl
der neuesten

Umhänge,

Dolmans, Jaquettes, Fichus

und

Regenmäntel,

sowie in Morgenkleidern und Röcken,
in billiger als auch eleganter Herstellung und lade ich die geehrten Damen zu deren
geneigten Besichtigung ganz ergebenst ein.

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Oscar Renner, Restaurant, Dresden, grosse Brüdergasse 13.

Alleinige Vertretung des Bürgerlichen Brauhauses in Pilsen für die östliche Hälfte des Königreichs Sachsen.
General-Vertretung des Münchener Spatenbräu für das Königreich Sachsen.
Lager von Culmbacher Exportbier aus der I. Culmbacher Actien-Exportbierbrauerei.
Versandt sämtlicher Biere in Gebinden und Flaschen.

20 Proc. W. Kleindienst, Dresden, 20 Proc. Rabatt.

Seestrassse Nr. 8.

Fabriklager in Möbelstoffen, Teppichen, Tischdecken
und Läufern.

Wegen bevorstehender Inventur und erforderlicher Reduktion der Lagerbestände, werden sämtliche Waaren

ab 7. bis 30. April a. C.

zu Fabrikpreisen mit 20 Procent Rabatt verkauft.

20 Proc. W. Kleindienst, Dresden, 20 Proc. Rabatt.

Seestrassse Nr. 8.

Dr. med. Baumgarten's
Diätetisch Schroth'sche Heilstätte,
Dresden, Nabebergstrasse 5.

Regenerationverfahren. Erfolg bei allen chronischen
Krankheiten ausserzeichnet. Preisverl. freil.

Winter-Wurst:

Echtes harte Salami- und
Cervelatwurst, nach echt
Braunschweiger Art, zu 100 und
140 Pf. in grösster Auswahl
empfehlen
B. Gast. Bahndamf 22.

Ein Sopha

aufzupolstern 100 Pf., eine Feder-
mattre 4,50, eine Kissen-
mattre 2 Pf. Tapeten werden
sauber und billig ausgegeben bei
H. Genid. Tapezier, Weber-
strasse 9, 2. Etage.



Kinder- wagen

in großer Auswahl von
4 1/2 Zhl. an, sowie alle
Arten Korbwaaren
empfehlen wir
F. C. Fleischer,
Pflanzstrasse 20
(neben dem Lustpalast).

Neumarkt 8, 1. Etage,

im Hause der Salomon's-Apotheke,
sollen zu erstaunlich billigen Preisen

neue Möbel

aller Art, unter Garantie dauerhafter und guter Arbeit,
und zwar: Kleiderschränke in eich. u. Mahag.
von 9 1/2 Zhl. an, lackirte Kleiderschränke von 6 Zhl. an,
Wäschespinden u. Etageren von 7 1/2 Zhl. an, Sophas
von 10 Zhl. an, Pfeiler- u. Sophasische von 2 1/2 Zhl.
an, Garnituren in Plüsch u. Hips, Bassetts, Schreib-
tische, Schreibsekretäre, Nähische, Waschtische,
Kommoden, Stühle, Speise- und Kochische,
Küchenschränke, Bettstellen und Matratzen,
Spiegel in jeder Größe u. verkauft werden. Eine Partie Sopha-
u. Salon-Teppiche mit Fransen (von 5 1/2 Zhl. an,
Regulateure, aut. abend. von 6 1/2 Zhl. an.

Lemcke & Dähne.

Weisse baumwollene Waaren aus dem Elsass und Süddeutschland.

Shirting aus dem Elsass		Chiffons aus dem Elsass	
in Breite von 83-85 Centimeter.		in Breite von 83-85 Centimeter.	
Preis pro Mtr.		Preis pro Mtr.	
Weiss Shirting	Mtr. 0.23, 0.25, 0.30,	Weiss Chiffon	Mtr. 0.38,
Weiss Shirting	Mtr. 0.33, 0.37, 0.40,	Weiss Chiffon	Mtr. 0.15,
Weiss Shirting	Mtr. 0.43, 0.48, 0.52,	Weiss Chiffon	Mtr. 0.55,
Weiss Shirting	Mtr. 0.60, 0.65, 0.75,	Weiss Chiffon	Mtr. 0.60,
Shirting-Peral	Mtr. 0.60, 0.65, 0.70,	Weiss Chiffon	Mtr. 0.65,

(beim Abnahme eines halben Stückes tritt Preisermässigung ein.)

Dowlas aus Augsburg

in Breite von 83-85 Centimeter, mit elastischem, leinenartigem Appret.

Weiss Dowlas	Mtr. 0.45,
Weiss Dowlas	Mtr. 0.48,
Weiss Dowlas	Mtr. 0.56,
Weiss Dowlas	Mtr. 0.60,
Weiss Dowlas	Mtr. 0.70,

Bei Abnahme eines halben Stückes tritt Preisermässigung ein.

Weisse Madapolames aus dem Elsass

in Breite von 83-85 Centimeter, für feine Wäsche.

Weiss Madapolame	Mtr. 0.70,
Weiss Madapolame	Mtr. 0.80,
Weiss Madapolame	Mtr. 0.83,
Weiss Madapolame	Mtr. 1.00,

Lemcke & Dähne lassen bei Abnahme eines halben Stückes Preisermässigung eintreten.

Weisse Cretonnes aus dem Elsass

in Breite von 83-85 Centimeter, ein kräftiges Wäschematerial.

Weiss Cretonne	Mtr. 0.60	Weiss Cretonne	Mtr. 0.70
Weiss Cretonne	Mtr. 0.65	Weiss Cretonne	Mtr. 0.80

Lemcke & Dähne lassen bei Abnahme eines halben Stückes Preisermässigung eintreten.

Weisse Haustuche aus dem Elsass

starkfädige und ganz weisse Qualitäten. Breite 83-85 Centimeter.

Elsasser Haustuch	Mtr. 0.65
Elsasser Haustuch	Mtr. 0.74
Elsasser Haustuch	Mtr. 0.80

Weisse Hemdentuche aus dem Elsass

vorsichtige und preiswerte Marken. Breite 83-85 Ctm.

Weiss Hemdentuch	Mtr. 50
Weiss Hemdentuch	Mtr. 56

Ca. 84 Ctm. breite Wäsche-Einlage Mtr. Mtr. -

Weisse Negligé-Stoffe aus dem Elsass

in Breite von 83-85 Centimeter.

Weisse Piqués	Mtr. 0.36, 0.46	Serges fin fins	Mtr. 0.70, 0.90
Weisse Piqués	Mtr. 0.53, 0.58	Satin haute lisses	Mtr. 1.20, 1.30
Piqué brillant	Mtr. 0.90	Jours brachés	Mtr. 0.85, 0.90
Weiss Saten	Mtr. 0.80	Satins à jour	Mtr. 1.25, 1.45

Weisse Stoffe für Bettbezüge

in Breite von 83-85 Centimeter.

Weiss gestreifte Satene, ica. Stangenleinen	Mtr. 0.46, 0.60, 0.70,
Satene façonné	Mtr. 0.90, 1.00,
Weiss Damast	Mtr. 0.74, 0.85,
Damas riche	Mtr. 1.00,
Damas riche 130 Ctm. breit	Mtr. 1.60,

Weisse Stoffe für Betttücher

in Breite von ca. 170 Centimeter - ca. 3 Ellen, für Betttücher ohne Mittelnaht.

170 Ctm. Dowlas	Mtr. 1.20,
170 Ctm. Cretonne extra fort.	Mtr. 1.70,

Lemcke & Dähne lassen bei Abnahme eines halben Stückes Preisermässigung eintreten.

Lemcke & Dähne kaufen ihre baumwollenen Waaren ohne Vermittlung dritter Personen von den bedeutenden Webereien des Elsass und Süddeutschlands und zwar grösstentheils noch als rohe Baumwollentuche; dieselben werden dann renommierten Appreturanstalten zum Bleichen und Ausdrücken übergeben, sind durch ihre Operationen eine der unmittelbaren Bezugsquellen für baumwollene Waaren, die dem Publikum zugänglich sind.

Lemcke & Dähne lassen bei der Herstellung ihrer baumwollenen Waaren nach Möglichkeit darauf Rücksicht nehmen, daß dieselben sich später leicht und ohne Verletzung der Fasern auswaschen lassen.

Lemcke & Dähne versenden Muster und Sendungen nach auswärts portofrei, ohne Berechnung von Porto und Nachnahmegebühren, selbst bei kleinsten Beträgen.

Lemcke & Dähne,

19 Altmarkt 19,

Groß- und Ausschnitt-Handlung.

(Errichtet 1842.)

Continental-Pferdebahn.

In dem Pachtvertrage, über welchen in der General-Versammlung am 28. d. Mts. Beschlus gefasst werden soll, ist unzweifelhaft das Interesse der Aktionaire nicht genügend wahrgenommen, weshalb eine möglichst große Vertretung bei der Abstimmung dringend erforderlich. Ich erkläre mich bereit, die kostenfreie Vertretung zu übernehmen und bitte, mir **schleunigst** Stüde - ohne Kouponsbogen - einzuliefern.

Dresden.

Ludwig Philippson.

Schuhwaaren.

In Folge Lokalveränderung habe die Preise an allen meinen bekannt soliden Schuhwaaren bedeutend ermäßigt, offerire daher Damen-Stiefeln von bestem Geze, harten Sohlen, mit oder ohne Lacklappen, hochgeschlitten 5-6 Mtr. - hochlegante Leders-Stiefeln in Halb, Ganz, Ganz, Sechsbund oder Marocco, 7, 8-9 Mtr. - Promenaden- und Strassen-Schuhe, elegantes und bequemes Tragen in Leder oder Stoff, 3, 4-5 Mtr. - Hausschuhe aller Sorten von 1.50 Mtr. - Herren-Stiefeln, Halb- oder Rundleder 7, 8-9 Mtr., do. beste Qualität in Ganz, Ganz, Sechsbund oder Halbleder 9-10, 50 Mtr. - Strassen- und Salon-Schuhe aller Sorten 7-8-9-10 Mtr. - Knaben-, Mädchen- und Kinder-Stiefeln von 2 Mtr. - Einen grossen Posten zurückgesetzter Herren- und Damen-Stiefeln für die Hälfte des Kostenpreises.

Englische Schuhwaaren-Fabrik

L. Kaminsky,

20 Ferdinandstrasse 20,

nächst der Pragerstrasse.

à 1.25 u. 1.50

zweiknöpfige Handschuhe in allen Farben und Nummern - für Herren einfarbig 1.25 bis 1.75 sind ca. 800 Paar frisch eingegangen - außerdem sind kleinere Vollen am Lager, z. B. weisse Knöpfige a 75 Mtr. und 1 Paar, - weisse Herren-Handschuhe 1.00 und 1.25, schwarze do. a 1.25 und 1.75, - schwarze do. 1.00 und 1.50, coul. Strümpfe a 1.75 und 2.00, - coul. Strümpfe do. 2.75 und 3.50.

F. Kunath, Hauptstrasse Nr. 22.

Regenmäntel

Ich führe für Frühjahr und Sommer in Confection ausschliesslich Regenmäntel, welche in überaus schöner Auswahl und auffallend billigen Preisen offerire. Für decantirte Stoffe und solide Arbeit übernehme die weitgehendste Garantie.

Webergasse 1, **Siegfried Schlesinger,** Hotel Ringel, eine Treppe.

Eingang nur Webergasse 1, der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber.

Schmiedeeiserne Träger,

auf Lager bis 10 Mtr. lang, 80-350 Mm. hoch, alle Eisenbahnmaschinen verschiedener Profile, Säulen nach einer grossen Anzahl vorhandener Modelle, Klappen, Gitter, Geländer, Einfalltälten, Schrote, Fenster etc. zu Bauzwecken.

BURBACHER TRAEGER

Eisenkonstruktion zu Neu- und Umbauten, Ausführungen von gewerblichen Anlagen, Einrichtungen von Mühlen, Dampferren, Brauereien etc. Spezialität: Hydraulische Pressen für alle Zwecke.

A. Kühnscherf jr., früh. F. Wachsmuth,
Eisenblecherei und Maschinen-Fabrik,
Dresden-Friedrichstadt, Th. Vorwerkstr. 1,
Bestellungen werden angenommen bei Herrn Ferd. Rich's Nachf.,
Seestraße 3, Aug. Kühnscherf & Söhne, ar. Glauchstrasse 20,
Sommer & Seupel, Hauptstrasse 29.

Schuhwaaren.

Für die Sommerferien empfehle ich mein reichhaltig assortirtes Lager elegant und dauerhafter

Schuhwaaren eigener Fabrikation,

von kleinsten bis zu den grössten, von gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten jeder Art. Für Herren: Schaffstiefel 10-15, Stiefelletten 9-15, Schnallen- und Zugschuhe 10-12 Mtr. Für Damen: Reine Leder-Stiefelletten 7-11, Zeugstiefelletten 4-8, Promenadenschuhe 3 1/2 Mtr. Mehrere 1000 Paar Knaben-Stulpenstiefeln, Mädchen-Lederstiefeln und Kinder-Lederstiefeln. Mehrere 1000 Paar Hausschuhe, Tuch- und Filz-Pantoffeln für Herren, Damen und Kinder.

NB. Bestellungen schnell, auf Verlangen binnen 24 Stunden. Reparaturen schnell und sauber.

Joh. Pietsch, Schuhmachermeister.
Nur Wettinerstr. 13. Nur Wettinerstr. 13.
Eine Filiale und ein zweites Geschäft habe ich nicht.

Magnetiseur Reichelt,
große Schlegelgasse 5,
hört jetzt seine Sprechstunden von 11 bis 1 Uhr. Dresden erbeten.

Joh. Pietsch,
Schuhmachermeister,
nur 13 Wettinerstrasse 13.

Die... bringt... felix... durch... Reich... Hebbur... Was die... Klugheit... Veran... Wollen... Jagden... nach die... deutschen... Romanen... der grö... von dem... des Erz... Fürher... Heile D... heute ni... trübe s... Ferdinar... reinere... in die W... entzünde... feidem... Nachhol... des jeh... eine an... Witzg... hat in... hunderte... bewiesen... flammen... ungewö... das Her... Reide... Kennbar... glänzlich... Silberh... Reiches... Hofburg... diese Be... sich seit... bezüglic... der deut... Das De... samste... im dru... Stamm... Jahrhun... hielt ge... thum g... neues b... niemals... Glauben... gereigt... heute a... zwisch... noch be... engere... jähigen... Sympat... überreich... erhalte... selben i... Flächen... Mensch... Verbesse... bekannt... zu spre... mäßige... Provinz... De... Hundert... sondern... die Stra... beweist... und um... leuchtet... stehende... deutliche... Erregun... Männer... über die... liegen, i... Ja... Peterab... Livadia... Ueber d... richte G... Nergye G... aufstehen